



Privatkunden

Arcor-Sprache, Arcor-Preselect, Arcor-DSL & Arcor-Internet

AGB, Preise und Leistungen

Inhalt:

- Leistungsbeschreibungen
- Preislisten
- Datenschutzhinweise
- Allgemeine Geschäftsbedingungen

Stand: 02/06

Leistungsbeschreibung Arcor-Sprache mit DSL am Anschluss der T-Com*

* T-Net Analog- oder T-ISDN Mehrgeräte-Anschluss

In Kombination mit Arcor-DSL erbringt die Arcor AG & Co. KG (im Folgenden Arcor genannt) die nachfolgend beschriebenen Leistungen am Analog- oder ISDN-Anschluss (Basisanschluss S₀) eines anderen Teilnehmernetzbetreibers, soweit zwischen diesem und Arcor die Zusammenschaltung seines Teilnehmernetzes mit dem Teilnehmernetz von Arcor vereinbart ist. Die Erbringung von Leistungen am Anschluss eines anderen Teilnehmernetzbetreibers setzt die dauerhafte Voreinstellung (Preselection) Arcors als Verbindungsnetzbetreiber am Kundenanschluss durch diesen Teilnehmernetzbetreiber voraus. Der Kunde ist verpflichtet, die dauerhafte Voreinstellung Arcors als Verbindungsnetzbetreiber an seinem Anschluss während der gesamten Vertragslaufzeit aufrechtzuerhalten.

Mit Verfügbarkeit des Arcor-Dienstes Voice over IP (VoIP), ermöglicht Arcor zusätzlich Internet-Telefonie über einen zentralen Server und eine Schnittstelle ins öffentliche Telefonnetz (Public Switched Telephone Network – PSTN).

Der Dienst wird mit dem Protokoll SIP (nach RFC 3261) über den Internet-Zugang des Kunden realisiert. SIP (Session Initiation Protocol) dient als Steuerungsprotokoll dem Errichten, Ändern und Beenden von Kommunikationssitzungen (z.B. VoIP-Telefonaten) zwischen zwei oder mehreren Teilnehmern.

Voraussetzung für die Nutzung des VoIP-Dienstes ist ein SIP-fähiges Endgerät oder ein VoIP-Adapter (Adapter zum Anschluss von analogen Telefonen z.B. ein VoIP-fähiges Modem).

Besteht eine Verbindung zum Internet, meldet sich der Kunde via Endgerät mit seinen Zugangsdaten am SIP-Server (Registrar) im Arcor-IP Netz an.

Arcor stellt dem Kunden Rufnummern zur Nutzung bereit, wobei eine Vergabe von fortlaufenden Rufnummern nicht in allen Fällen möglich ist. Arcor kann aufgrund gesetzlicher oder regulatorischer Vorgaben jederzeit die bereits vergebenen Rufnummern zurücknehmen. Im Falle eines Umzuges in einen anderen Ortsnetzbereich werden sämtliche Rufnummern durch Arcor zum Zeitpunkt des Umzugs gekündigt und Rufnummern aus dem neuen Ortsnetzbereich vergeben.

1 Verbindungsleistung

Der Kunde kann im Rahmen der Preselection durch Arcor Verbindungen zu anderen Anschlüssen herstellen lassen. Verbindungen im Arcor-Netz bieten eine Übertragungsrate von 64 kbit/s je Kanal und werden von Arcor mit einer mittleren Durchlasswahrscheinlichkeit von 97,0% hergestellt. Die Herstellung von Verbindungen zu geographischen Einwahlnummern für den Zugang zum Internet ist ausgeschlossen.

Arcor stellt Verbindungen über bestimmte Dienstekennzahlen her. Die Verbindungen über Dienstekennzahlen, die durch Arcor hergestellt und abgerechnet werden, sind in der Preisliste unter Arcor-Sonder-rufnummern enthalten.

Arcor behält sich vor, unter Berücksichtigung der Interessen des Kunden einzelne Zielrufnummern, Zielrufnummergruppen oder Länderkennzahlen zu sperren. Eine Auflistung der jeweils gesperrten Rufnummern stellt Arcor dem Kunden auf Anfrage zur Verfügung.

Die Anwahl einer Zielrufnummer ist nicht zulässig, wenn das Zustandekommen einer Verbindung vom Kunden nicht gewünscht ist oder bekannt ist, dass das Zustandekommen der Verbindung - insbesondere auch durch technische Vorkehrungen - vom Inhaber der Zielrufnummer oder auf seine Veranlassung von Dritten verhindert wird.

Mit Verfügbarkeit von Arcor-VoIP, kann der Kunde, sofern er am SIP-Server angemeldet ist, im Arcor-IP-Netz eingehende Anrufe entgegennehmen und Verbindungen herstellen. Zudem kann der Kunde auch Verbindungen zu Teilnehmern im öffentlichen Telefonnetz (PSTN) entgegennehmen und herstellen lassen.

Bei gleichzeitiger Nutzung einer Telekommunikationsanschlussleitung zur Übertragung von Daten und für Telefongespräche über das IP-Netz kann es zu Qualitätseinbußen bei der Sprachübertragung kommen. Um Unterbrechungen oder Verzögerungen in der Sprachübertragung zu vermeiden, sollten während des IP-Telefonats keine größeren Downloads oder Uploads durchgeführt werden.

Bei Nutzung von Arcor-VoIP über das Telekommunikationsnetz eines anderen Anbieters können die technischen Gegebenheiten dieses Telekommunikationsnetzbetreibers Einfluss auf die Sprach- und Videoqualität sowie die Verfügbarkeit von Arcor-VoIP haben.

Jede DSL-Verbindung wird darüber hinaus von Arcor nach 24 Stunden getrennt. Wird im Zeitpunkt der Trennung der Internetverbindung Arcor-VoIP aktiv genutzt, führt dies zu einem Gesprächsabbruch und kurzzeitiger Nichterreichbarkeit. Ein am SIP-Server angemeldeter SIP-Client baut nach Trennung einer Internet-Verbindung selbständig eine erneute Internet-Verbindung auf. Hierdurch können bei nutzungsabhängigen Internetzugangstarifen erhöhte Kosten für den Internetzugang entstehen.

Das Absetzen von Notrufen über 110 und 112 ist zur Zeit bei Arcor-VoIP aus technischen Gründen noch nicht möglich. Die Erreichbarkeit von Notrufnummern wird über den Festnetzanschluss (PSTN, z.B. T-Com) gewährleistet.

Arcor behält sich vor, unter Berücksichtigung der Interessen des Kunden einzelne Zielrufnummern, Zielrufnummergruppen oder Länderkennzahlen zu sperren. Eine Auflistung der jeweils gesperrten Rufnummern stellt Arcor dem Kunden auf Anfrage zur Verfügung.

Die Auswahl eines Verbindungsnetzbetreibers ist nicht möglich. Die Anwahl einer Zielrufnummer ist nicht zulässig, wenn das Zustandekommen einer Verbindung vom Kunden nicht gewünscht ist oder bekannt ist, dass das Zustandekommen der Verbindung - insbesondere auch durch technische Vorkehrungen - vom Inhaber der Zielrufnummer oder auf seine Veranlassung von Dritten verhindert wird.

2 Leistungen bei Verbindungen im Rahmen der Preselection

Die im folgenden genannten Leistungen können über das Arcor-Netz genutzt werden, wenn sie am Anschluss des Kunden und – soweit erforderlich – am Anschluss des angerufenen Gesprächspartners verfügbar sind. Alle Leistungen, die nur bei ankommenden Verbindungen genutzt werden, bleiben hier von unbeeinflusst.

Übermittlung der eigenen Rufnummer

Wenn der Anschluss des Kunden dies unterstützt, wird die Rufnummer des Kunden an den Angerufenen übermittelt. Die Anzeige beim Gesprächspartner ist abhängig von der Ausstattung des Telefons und der Einstellung des Anschlusses.

Unterdrückung der Rufnummernübermittlung

Wenn am Anschluss des Kunden die Rufnummernübermittlung eingerichtet ist, kann der Kunde an einem Euro-ISDN-Anschluss die Übermittlung seiner Rufnummer bei abgehenden Verbindungen unterdrücken. Diese Funktion wird bei der Wahl einer Notrufnummer aufgehoben. Bei der Realisierung über VoIP kann der Notruf nur über den Sprachanschluss der T-Com abgesetzt werden.

Übermittlung der Rufnummer an den Anrufer

Bei abgehenden Verbindungen wird die Rufnummer des angerufenen Anschlusses an den Anrufer übermittelt. Der angerufene Anschluss kann diese Funktion unterdrücken.

Rückfrage/Makeln

Während eines Gesprächs kann der Kunde eine zweite Verbindung aufbauen oder annehmen (Rückfrage) und zwischen den Gesprächspartnern wechseln (makeln).

Dreierkonferenz

Der Kunde kann zwei Verbindungen so zusammenschalten, dass alle drei Gesprächspartner miteinander sprechen können.

Anrufweiterschaltung

Ankommende Verbindungen können zu einem anderen Anschluss umgeleitet werden. Der Kunde kann an seinem Telefon selbst eingeben, in welchen Fällen und unter welcher Rufnummer er erreichbar sein möchte.

Folgende Arten der Anrufweiterschaltung sind möglich:

- Ständige Anrufweiterschaltung
- Anrufweiterschaltung bei Nichtmelden nach 15 Sekunden
- Anrufweiterschaltung bei besetztem Anschluss

3 Leistungen bei Verbindungen im Rahmen von VoIP

Arcor-VoIP bietet dem Kunden folgende Basisleistungen:

Anzeige der Rufnummer des Anrufers

Die Rufnummer des Anrufers wird bei ankommenden Verbindungen angezeigt, wenn diese Funktion nicht vom Anrufer unterdrückt wird.

Übermittlung der eigenen Rufnummer

Die Rufnummer wird an den Angerufenen übermittelt. Die Anzeige beim Gesprächspartner ist abhängig von der Ausstattung des Telefons und der Einstellung des Anschlusses.

Unterdrückung der Rufnummernübermittlung

Der Kunde kann bei abgehenden Verbindungen die Übermittlung seiner Rufnummer dauerhaft oder fallweise durch entsprechende Konfiguration auf der PIA-Oberfläche unterdrücken.

Anrufweiterschaltung

Ankommende Verbindungen können zu einem anderen Anschluss umgeleitet werden. Der Kunde kann über die PIA-Oberfläche konfigurieren, in welchen Fällen und unter welcher Rufnummer er erreichbar sein möchte:

- ständige Anrufweiterschaltung
- Anrufweiterschaltung bei Nichtmelden
- Anrufweiterschaltung bei besetztem Anschluss
- Anrufweiterschaltung, wenn Nutzer offline

Rückfrage / Makeln

Während des Gesprächs kann der Kunde eine zweite Verbindung aufbauen oder annehmen (Rückfrage) und zwischen den Gesprächspartnern wechseln (Makeln).

Dreierkonferenz

Der Kunde kann zwei Verbindungen so zusammenschalten, dass alle drei Gesprächspartner miteinander sprechen können.

Anklopfen

Während einer bestehenden Verbindung wird ein weiterer Anruf durch ein akustisches und optisches Signal angezeigt.

Anrufbeantworter im Internet

Ist ein Kunde nicht am SIP-Server angemeldet oder nimmt er einen ankommenden Anruf nicht entgegen, kann der Anrufer eine Voice-Nachricht hinterlassen, sofern der Anrufbeantworter des Angerufenen aktiviert ist. Im PIA-Mail-Accounts wird die Nachricht als Voice-Anhang im Posteingang angezeigt. Sollte die maximale Speicherkapazität der PIA-Mailbox erreicht sein, können keine weiteren Nachrichten

mehr zugestellt werden. Zusätzlich werden alle aufgenommenen Nachrichten auf den Aror-@Call Client heruntergeladen, so dass die Nachrichten auch offline abgehört werden können (Speicherplatz abhängig vom Festplatten-speicher des Rechners).

Forking:
Mehrere am SIP-Server angemeldeten Geräte (z.B. Hardphone und Softphone) klingeln parallel bei Anrufeingang.

Paralleler Verbindungsaufbau:
Von mehreren am SIP-Server angemeldeten Geräten können parallele Gesprächsverbindungen aufgebaut werden

Anruflisten:
Die Daten aller abgehenden, eingehenden und fehlgeschlagenen Verbindungen werden für den Zeitraum von 90 Tagen gespeichert und in den Anruflisten im PIA-Login-Bereich angezeigt. Der Kunde kann jederzeit einzelne oder alle in den Anruflisten angezeigten Verbindungsdaten löschen.

Die genannten Leistungsmerkmale können vom Kunden genutzt werden, wenn sie von der Endeinrichtung des Kunden (z.B. IP-Telefon) unterstützt werden und auf Seiten des Kunden die erforderliche Internetzugangsbandbreite zur Verfügung steht.

4 Rechnung

Der Kunde erhält von Arcor in der Regel monatlich eine Rechnung. Noch nicht berechnete Forderungen für während eines früheren Abrechnungszeitraums, erbrachte Leistungen können auch zu einem späteren Zeitpunkt in Rechnung gestellt werden. Die Rechnungszustellung erfolgt kostenlos per E-Mail oder über die Arcor-WebBill. Bei Rechnungsversand auf dem Postweg wird das in der Preisliste ausgewiesene Entgelt berechnet.

Rechnung per E-Mail
Gibt der Kunde eine E-Mail-Adresse für die Rechnungszustellung per E-Mail an, ist Arcor berechtigt, dem Kunden die Rechnung und einen ggf. beauftragten Einzelverbindungs-nachweis statt auf dem Postweg per E-Mail zuzustellen. Der Kunde verpflichtet sich, unter der angegebenen E-Mail-Adresse eingehende E-Mails regelmäßig abzurufen. Die Rechnung per E-Mail ist nur für Privatkunden erhältlich, wenn nicht bereits die WebBill bezogen wird. Es gelten besondere Datenschutzhinweise.

5 Arcor-WebBill

Der Zugang zu den Rechnungsdaten und ggf. beauftragten Einzelverbindungsdaten erfolgt über die Seite www.arcor.de unter der Rubrik Kundenservice per Login mit der Rechnungskontonummer und einem individuellen Passwort und ist über jeden Internet-Zugang möglich. Die SSL-Verbindung benutzt eine 128-Bit-Verschlüsselung. Der Kunde erhält das für den Zugang notwendige individuelle Passwort per Post zugestellt und kann dieses jederzeit ändern. Über die Verfügbarkeit jeder neuen Rechnung erhält der Kunde einmal pro Monat eine E-Mail-Benachrichtigung an seine Arcor-Adresse sofern vom Kunden keine andere Internet-Adresse angegeben wurde. Rechnungsdokumente werden 13 Monate, Einzelverbindungsdaten 80 Tage nach Rechnungsdatum auf dem WebBill-System bereitgestellt. Der Kunde verpflichtet sich, die Rechnungsdaten aus dem WebBill-System regelmäßig abzurufen. Der Kunde erhält neben der Arcor-WebBill keine Rechnung auf dem Postweg.

Die kostenlose Arcor-WebBill beinhaltet folgende Funktionen:

- Änderung des individuellen Passworts
- Änderung der Adresse für die E-Mail-Benachrichtigung
- Sortierung von Rechnungen nach verschiedenen Kriterien
- Sortierung, Filtern und Summierung der Einzelverbindungen nach verschiedenen Kriterien
- Download von Rechnungen im PDF-/ CSV-Format und Einzelverbindungen im CSV-Format
- Abruf von Kundeninformationen (Arcor-News)

Arcor behält sich die jederzeitige Änderung der WebBill-Funktionen vor. Die Arcor-WebBill Login-Seite ist in der Regel 24 Stunden täglich verfügbar. Arcor übernimmt jedoch weder eine Gewähr für die ununterbrochene Erreichbarkeit noch für eine ununterbrochene Verfügbarkeit sämtlicher o.a. Funktionen.

Die Arcor-WebBill ist für Privatkunden nur mit Einzugsermächtigung erhältlich.

6 Service Level Agreement

Störungen des Service Arcor-Preselect werden von Arcor unverzüglich gemäß den nachfolgend genannten Entstörfristen beseitigt. Für die Entgegennahme von Störungsmeldungen hat Arcor eine Rufnummer eingerichtet. Die Entstörfrist ist die Zeit zwischen dem Eingang der Störungsmeldung bei der Störungsannahme von Arcor und der Störungsbehebung. Arcor beseitigt in der Regel Störungen innerhalb von 12 Stunden, wenn die Beseitigung im Arcor-Netz möglich ist. Ziel der Entstörung ist, dass der Kunde wieder Verbindungen über den Service Arcor-Preselect aufbauen kann.

Bei einer von Arcor zu vertretenden Überschreitung der Regelentstörfrist erhält der Kunde eine Gutschrift bis zu 12,78 €, die mit Forderungen von Arcor aus diesem Vertragsverhältnis verrechnet wird. Weitergehende Ansprüche des Kunden bleiben hiervon unberührt.

Auf Wunsch wird der Kunde über die erfolgreiche Entstörung informiert. Störungen von Arcor-VoIP-Netzkomponenten, die im Verantwortungsbereich von Arcor liegen, werden von Arcor unverzüglich gemäß der nachfolgend genannten Entstörfrist beseitigt. Für die Entgegennahme von Störungsmeldungen und Fragen zur Installation hat Arcor eine Rufnummer eingerichtet.

SIP-Serververfügbarkeit

Die SIP-Serververfügbarkeit beträgt 98,5%. Die SIP-Serververfügbarkeit ist die für einen Bewertungszeitraum von 12 Monaten ermittelte tatsächliche Verfügbarkeitszeit des SIP-Servers (in Stunden) in Relation zur Gesamtzahl der theoretisch möglichen Verfügbarkeitsstunden. Der SIP-Server gilt als verfügbar, wenn der Kunde eine Verbindung zum Server aufbauen kann. Wartungs- Installations- und Umbauzeiten sind explizit von der SIP-Serververfügbarkeit ausgeschlossen.

Entstörfrist

Die Entstörfrist ist die Zeit zwischen dem Eingang der Störungsmeldung bei der Störungsannahme von Arcor und der Störungsbehebung. Arcor beseitigt in der Regel Störungen innerhalb von 24 Stunden, sofern die Störungsmeldung werktags, d.h. montags bis freitags, zwischen 8:00 und 19:00 Uhr eingegangen ist. Geht die Störungsmeldung werktags zwischen 19:00 und 8:00 Uhr, samstags, sonntags oder an gesetzlichen Feiertagen ein, beginnt die Entstörfrist am folgenden Werktag um 8:00 Uhr. Wenn erforderlich, vereinbart Arcor mit dem Kunden vormittags oder nachmittags einen Termin für den Besuch eines Service-Technikers. Ist aufgrund vom Kunden zu vertretender Gründe eine Terminvereinbarung oder die Entstörung nicht möglich, wird ein neuer Termin vereinbart und eine ggf. zusätzlich erforderliche Anfahrt berechnet. Die Regelentstörfrist gilt als eingehalten. Die durch eine unberechtigte Störungsmeldung des Kunden entstandenen Kosten stellt Arcor dem Kunden in Rechnung. Eine Störungsmeldung ist unberechtigt, wenn eine Störung der von Arcor bereitgestellten technischen Einrichtungen nicht vorliegt und der Kunde dies hätte erkennen können. Arcor behält sich vor, Wartungsarbeiten in angemessenem Umfang durchzuführen. Notwendige Wartungsarbeiten, die den Zugang des Kunden nicht unangemessen beeinträchtigen, sind keine Störungen.

Zwischen- und Abschlussmeldung

Auf Wunsch wird der Kunde über die erfolgreiche Entstörung informiert.

Stand: 12/2005

Leistungsbeschreibung Arcor-Preselect

Die Arcor AG & Co. KG (im Folgenden Arcor genannt) erbringt die nachfolgend beschriebenen Leistungen am Analog- oder ISDN-Anschluss (Basisanschluss S₀) eines anderen Teilnehmernetzbetreibers, soweit zwischen diesem und Arcor die Zusammenschaltung seines Teilnehmernetzes mit dem Teilnehmernetz von Arcor vereinbart ist. Die Erbringung von Leistungen am Anschluss eines anderen Teilnehmernetzbetreibers setzt die dauerhafte Voreinstellung (Preselection) Arcors als Verbindungsnetzbetreiber am Kundenanschluss durch diesen Teilnehmernetzbetreiber voraus. Der Kunde ist verpflichtet, die dauerhafte Voreinstellung Arcors als Verbindungsnetzbetreiber an seinem Anschluss während der gesamten Vertragslaufzeit aufrechtzuerhalten.

1 Verbindungsleistung

Der Kunde kann im Rahmen der Preselection durch Arcor Verbindungen zu anderen Anschlüssen herstellen lassen. Verbindungen im Arcor-Netz bieten eine Übertragungsrate von 64 kbit/s je Kanal und werden von Arcor mit einer mittleren Durchlasswahrscheinlichkeit von 97,0% hergestellt. Die Herstellung von Verbindungen zu geographischen Einwohnern für den Zugang zum Internet ist ausgeschlossen.

Arcor stellt Verbindungen über bestimmte Dienstekennzahlen her. Die Verbindungen über Dienstekennzahlen, die durch Arcor hergestellt und abgerechnet werden, sind in der Preisliste unter Arcor-Sondernummern enthalten.

Arcor behält sich vor, unter Berücksichtigung der Interessen des Kunden einzelne Zielrufnummern, Zielrufnummerngruppen oder Länderkennzahlen zu sperren. Eine Auflistung der jeweils gesperrten Rufnummern stellt Arcor dem Kunden auf Anfrage zur Verfügung.

Die Anwahl einer Zielrufnummer ist nicht zulässig, wenn das Zustandekommen einer Verbindung vom Kunden nicht gewünscht ist oder bekannt ist, dass das Zustandekommen der Verbindung – insbesondere auch durch technische Vorkehrungen – vom Inhaber der Zielrufnummer oder auf seine Veranlassung von Dritten verhindert wird.

2 Leistungen bei Verbindungen im Rahmen der Preselection

Die im folgenden genannten Leistungen können über das Arcor-Netz genutzt werden, wenn sie am Anschluss des Kunden und – soweit erforderlich – am Anschluss des angerufenen Gesprächspartners verfügbar sind. Alle Leistungen, die nur bei ankommenden Verbindungen genutzt werden, bleiben hiervon unbeeinflusst.

Übermittlung der eigenen Rufnummer

Wenn der Anschluss des Kunden dies unterstützt, wird die Rufnummer des Kunden an den Angerufenen übermittelt. Die Anzeige beim Gesprächspartner ist abhängig von der Ausstattung des Telefons und der Einstellung des Anschlusses.

Unterdrückung der Rufnummernübermittlung

Wenn am Anschluss des Kunden die Rufnummernübermittlung eingerichtet ist, kann der Kunde an einem Euro-ISDN-Anschluss die Übermittlung seiner Rufnummer bei abgehenden Verbindungen unterdrücken. Diese Funktion wird bei der Wahl einer Notrufnummer aufgehoben.

Übermittlung der Rufnummer an den Anrufer

Bei abgehenden Verbindungen wird die Rufnummer des angerufenen Anschlusses an den Anrufer übermittelt. Der angerufene Anschluss kann diese Funktion unterdrücken.

Anzeige von Tarifinformationen

Arcor übermittelt an den Teilnehmernetzbetreiber für die über das Arcor-Netz geführten Gespräche eine Tarifinformation. Die Tarifinformation wird während (AOC-D) oder am Ende (AOC-E) des Gesprächs übermittelt. Sie entspricht 5,29 Cent (zzgl. MwSt.) oder 6,14 Cent (inkl. MwSt.) pro Einheit. Maßgebend für die Rechnungsstellung sind die Gesprächsdatensätze der Vermittlungsstellen, die den individuellen Tarif des Kunden berücksichtigen.

Rückfrage/Makeln

Während eines Gesprächs kann der Kunde eine zweite Verbindung aufbauen oder annehmen (Rückfrage) und zwischen den Gesprächspartnern wechseln (makeln).

Dreierkonferenz

Der Kunde kann zwei Verbindungen so zusammenschalten, dass alle drei Gesprächspartner miteinander sprechen können.

Verbindung ohne Wahl

Eine vom Kunden selbst festgelegte Rufnummer kann ohne Wählen durch Abheben des Telefons angerufen werden.

Anrufweiterschaltung

Ankommende Verbindungen können zu einem anderen Anschluss umgeleitet werden. Der Kunde kann an seinem Telefon selbst eingeben, in welchen Fällen und unter welcher Rufnummer er erreichbar sein möchte. Folgende Arten der Anrufweiterschaltung sind möglich:
- Ständige Anrufweiterschaltung
- Anrufweiterschaltung bei Nichtmelden nach 15 Sekunden
- Anrufweiterschaltung bei besetztem Anschluss

Subadressierung

Die Subadressierung ermöglicht die Übermittlung einer Adressinformation zusätzlich zur Rufnummer. Die Adressinformation kann der Anwender selbst festlegen.

Geschlossene Benutzergruppen

Der Anschluss des Kunden kann mit anderen Anschlüssen national eine geschlossene Benutzergruppe bilden. Für diese Anschlüsse kann die Kommunikation zu Anschlüssen außerhalb der geschlossenen Benutzergruppe eingeschränkt werden.

Zusatzsignalisierung beim Verbindungsaufbau und -abbau (UUS1)

Beim Verbindungsaufbau und -abbau können über den D-Kanal individuelle Nachrichten zwischen ISDN-Endgeräten ausgetauscht werden.

Übermittlung einer zusätzlichen Rufnummerninformation an den angerufenen Anschluss (CLIP -no screening-)

Diese Funktion des Anlagenanschlusses kann verwendet werden bei Verbindungen aus einem privaten Netz in ein öffentliches Telekommunikationsnetz.

Übermittlung einer zusätzlichen Rufnummerninformation an den Anrufer (COLP -no screening-)

Diese Funktion des Anlagenanschlusses kann verwendet werden bei Verbindungen aus einem öffentlichen Telekommunikationsnetz in ein privates Netz.

3 Rechnung

Der Kunde erhält von Arcor in der Regel monatlich eine Rechnung. Noch nicht berechnete Forderungen für während eines früheren Abrechnungszeitraums erbrachte Leistungen können auch zu einem späteren Zeitpunkt in Rechnung gestellt werden. Die Rechnungszustellung erfolgt kostenlos per E-Mail oder über die Arcor-WebBill. Bei Rechnungsversand auf dem Postweg wird das in der Preisliste ausgewiesene Entgelt berechnet.

Rechnung per E-Mail

Gibt der Kunde eine E-Mail-Adresse für die Rechnungszustellung per E-Mail an, ist Arcor berechtigt, dem Kunden die Rechnung und einen ggf. beauftragten Einzelverbindungs-nachweis statt auf dem Postweg per

E-Mail zuzustellen. Der Kunde verpflichtet sich, unter der angegebenen E-Mail-Adresse eingehende E-Mails regelmäßig abzurufen. Die Rechnung per E-Mail ist nur für Privatkunden erhältlich, wenn nicht bereits die WebBill bezogen wird. Es gelten besondere Datenschutzhinweise.

4 Arcor-WebBill

Der Zugang zu den Rechnungsdaten und ggf. beauftragten Einzelverbindungsdaten erfolgt über die Seite www.arcor.de unter der Rubrik Kundenservice per Login mit der Rechnungskontonummer und einem individuellen Passwort und ist über jeden Internet-Zugang möglich. Die SSL-Verbindung benutzt eine 128-Bit-Verschlüsselung. Der Kunde erhält das für den Zugang notwendige individuelle Passwort per Post zugestellt und kann dieses jederzeit ändern. Über die Verfügbarkeit jeder neuen Rechnung erhält der Kunde einmal pro Monat eine E-Mail-Benachrichtigung an seine Arcor-Adresse sofern vom Kunden keine andere Internet-Adresse angegeben wurde. Rechnungsdokumente werden 13 Monate, Einzelverbindungsdaten 80 Tage nach Rechnungsdatum auf dem WebBill-System bereitgestellt. Der Kunde verpflichtet sich, die Rechnungsdaten aus dem WebBill-System regelmäßig abzurufen.

Der Kunde erhält neben der Arcor-WebBill keine Rechnung auf dem Postweg.

Die kostenlose Arcor-WebBill beinhaltet folgende Funktionen:

- Änderung des individuellen Passworts
- Änderung der Adresse für die E-Mail-Benachrichtigung
- Sortierung von Rechnungen nach verschiedenen Kriterien
- Sortierung, Filtern und Summierung der Einzelverbindungen nach verschiedenen Kriterien
- Download von Rechnungen im PDF-/ CSV-Format und Einzelverbindungen im CSV-Format
- Abruf von Kundeninformationen (Arcor-News)

Arcor behält sich die jederzeitige Änderung der WebBill-Funktionen vor.

Die Arcor-WebBill Login-Seite ist in der Regel 24 Stunden täglich verfügbar. Arcor übernimmt jedoch weder eine Gewähr für die ununterbrochene Erreichbarkeit noch für eine ununterbrochene Verfügbarkeit sämtlicher o.a. Funktionen.

Die Arcor-WebBill ist für Privatkunden nur mit Einzugsermächtigung erhältlich.

5 Service Level Agreement

Störungen des Service Arcor-Preselect werden von Arcor unverzüglich gemäß den nachfolgend genannten Entstörfristen beseitigt. Für die Entgegennahme von Störungsmeldungen hat Arcor eine Rufnummer eingerichtet. Die Entstörfrist ist die Zeit zwischen dem Eingang der Störungsmeldung bei der Störungsannahme von Arcor und der Störungsbehebung.

Arcor beseitigt in der Regel Störungen innerhalb von 12 Stunden, wenn die Beseitigung im Arcor-Netz möglich ist. Ziel der Entstörung ist, dass der Kunde wieder Verbindungen über den Service Arcor-Preselect aufbauen kann.

Bei einer von Arcor zu vertretenden Überschreitung der Regelenstörfrist erhält der Kunde eine Gutschrift bis zu 12,78 €, die mit Forderungen von Arcor aus diesem Vertragsverhältnis verrechnet wird. Weitergehende Ansprüche des Kunden bleiben hiervon unberührt.

Auf Wunsch wird der Kunde über die erfolgreiche Entstörung informiert.

Stand: 01.08.05

Leistungsbeschreibung Arcor-Internet-Zugang mit Anschluss der T-Com

1 Leistungen

Die Arcor AG & Co. KG (im folgenden Arcor genannt) ermöglicht dem Kunden im Rahmen der bestehenden technischen und betrieblichen Möglichkeiten den Zugang zum Internet. Die vorliegende Leistungsbeschreibung Arcor-Internet-Zugang mit Sprachanschluss der T-Com findet Anwendung auf die unter Punkt 1.1 aufgeführten Produkte.

1.1 Zugang zum Internet (Internet Access)

Arcor ermöglicht das Übermitteln von IP-Paketen zwischen den an das Internet angeschlossenen Rechnern. Hierzu werden Übergänge zu weiteren IP-Netzen zur Verfügung gestellt. Ein Anspruch des Kunden auf die Einrichtung oder den Weiterbetrieb bestimmter Übergänge besteht nicht. Die ununterbrochene Verfügbarkeit wird nicht gewährleistet.

Die Übertragungsgeschwindigkeit während der Nutzung ist u.a. von der Netzauslastung des Internet-Backbones, von der Übertragungsgeschwindigkeit des angewählten Servers des jeweiligen Contentanbieters, von der Anzahl der gleichzeitig eingewählten Nutzer, sowie von dem vom Kunden gewählten Verschlüsselungsverfahren abhängig.

1.1.1 DSL-Zugänge

Arcor ermöglicht dem Kunden im Rahmen der technischen und betrieblichen Möglichkeiten die Nutzung derer jeweiligen Arcor- DSL-Zugängen (d.h. DSL-Anschlüssen) nachfolgend zugeordneten

Anschlussbandbreiten an T-Net Analog- und T-ISDN Mehrgeräte-Anschlüssen der Deutschen Telekom AG. Voraussetzung hierfür ist ein DSL-Modem, das den technischen Anforderungen für Arcor-DSL entspricht. Der Kunde ist verpflichtet während der Laufzeit des Vertrages über den DSL-Zugang, Sorge zu tragen, dass der bei der Auftragserteilung angegebene Anschluss der Deutschen Telekom AG, an dem DSL-Leistungen bezogen werden können, funktionsfähig bereitsteht. Kann ein DSL-Zugang mit dem vom Kunden gewünschten Übertragungsgeschwindigkeit nicht zur Verfügung gestellt werden, überlässt Arcor auf Wunsch des Kunden einen DSL-Zugang mit der nächst geringeren, maximal zur Verfügung stehenden Übertragungsgeschwindigkeit. Nur in diesem Fall erhält der Kunde Arcor-DSL 3000, Arcor-DSL 1500, Arcor-DSL 768 oder Arcor-DSL 384. Arcor stellt die DSL-Zugänge in unterschiedlichen Tarifvarianten, die in der Preisliste Arcor-DSL Internet Zugang mit Sprachanschluss der T-Com erläutert werden, zur Verfügung.

DSL-Zugang	Downstream	Upstream
	maximal in Kbit/s	maximal in Kbit/s
Arcor-DSL 6000	6016	576
Arcor-DSL 3000	3072	384
Arcor-DSL 2000	2048	192 (optional 384)
Arcor-DSL 1500	1536	192
Arcor-DSL 1000	1024	128
Arcor-DSL 768	768	128
Arcor-DSL 384	384	64

Die am DSL-Zugang des Kunden konkret erreichbare Übertragungsgeschwindigkeit ist durch die physikalischen Eigenschaften der Anschlussleitung des Kunden, insbesondere durch die sog. Leitungsdämpfung, die sich aus der Länge der Anschlussleitung - gemessen vom Anschluss des Kunden bis zum nächsten Hauptverteiler- und dem Leitungsdurchmesser errechnet, bedingt. Daneben beeinflussen weitere Faktoren, wie zum Beispiel das sog. Nebensprechen durch andere Teilnehmer oder die Leistungsfähigkeit des DSL-Modems des Kunden, die Übertragungsstrecke zwischen DSL-Modem und Kunden-PC, die Leistungsfähigkeit des Kunden-PCs, die Betriebssystemeinstellungen des Kunden-PCs, die Browsereinstellungen des Kunden, die am DSL-Zugang konkret erreichbare Übertragungsgeschwindigkeit. Arcor stellt einen der oben genannten DSL-Zugänge bereit, wenn der ermittelte Dämpfungswert der Teilnehmeranschlussleitung, auf deren Basis Arcor-DSL bereitgestellt wird, nach dem Stand der Technik die angegebenen Übertragungsgeschwindigkeiten des jeweiligen Arcor-DSL Zugangs ermöglicht.

Der DSL-Zugang kann in Einzelfällen nicht bereitgestellt werden. Dies ist z.B. der Fall, wenn die verfügbaren Anschlussleitungen mit Zwischenregeneratoren ausgestattet, in der OPAL-Technik realisiert sind oder die Entfernung des jeweiligen Anschlusses zum nächsten Hauptverteiler zu groß ist. Der DSL-Zugang kann nicht zur Verfügung gestellt werden, wenn die Netzintegrität des Teilnehmernetzes hierdurch gefährdet wird.

DSL-Zugänge stehen nicht flächendeckend zur Verfügung. Die Verfügbarkeitsstandorte teilt Arcor dem Kunden auf Anfrage mit.

Arcor stellt dem Kunden als Anschalteinrichtung den Arcor-DSL-Splitter leihweise zur Selbstinstallation zur Verfügung. Der DSL-Splitter verbleibt im Eigentum von Arcor und ist vom Kunden nach Vertragsbeendigung zurückzugeben.

Für den Internet-Zugang über Arcor-DSL werden keine Einwahlnummern benötigt. Nutzt der Kunde nach Bereitstellung der DSL-Zugangsdaten nicht ausschließlich die DSL-Hardware zur Herstellung von Internet-Verbindungen, sondern erfolgt der Internet-Zugang über eine Einwahlverbindung, ist das für diese Zugangsform gemäß Preisliste zu entrichtende Entgelt zusätzlich zu zahlen.

Arcor behält sich vor, jede über DSL-Zugänge hergestellte Online-Verbindung bei Inaktivität, d.h. wenn kein Datenverkehr erfolgt, serverseitig nach 15 Minuten zu trennen. Jede DSL-Verbindung wird darüber hinaus von Arcor nach 24 Stunden getrennt, unabhängig davon, ob zu diesem Zeitpunkt Datenverkehr erfolgt oder nicht.

Der Kunde ist nicht berechtigt, Arcor-DSL Dritten entgeltlich zum alleinigen Gebrauch zu überlassen oder weiterzuvermieten. Die Arcor-DSL flat darf nicht dazu genutzt werden, einen Rechner permanent als Server erreichbar zu machen.

1.1.2 FastPath für Arcor-DSL

Auf Wunsch richtet Arcor für den Arcor-DSL Anschluss FastPath ein. Mit FastPath wird eine Verringerung der Signallaufzeiten durch das Abschalten der Fehlerkorrektur bei der Datenübertragung (Interleaving) erreicht. Die Einrichtung von FastPath kann nur nachträglich für den bereits bestehenden Arcor-DSL Anschluss beauftragt werden. Für die Einrichtung von FastPath ist es zwingend erforderlich, dass der Kunde das an seinem Arcor-DSL Anschluss genutzte DSL-Modem vom Zeitpunkt der Beauftragung bis zur Bestätigung der Einrichtung durch Arcor eingeschaltet hält.

1.1.3 Internet-Einwahl

Arcor ermöglicht dem Kunden im Rahmen der technischen und betrieblichen Möglichkeiten den Zugang zum Internet über Einwahlverbindungen. Der Zugang erfolgt über das IP-Netz. Arcor stellt hierzu deutschlandweit Einrichtungen in Netzknoten bereit und übernimmt die erforderliche Administration. Die Einwahl kann wahlweise über ein Modem (analog) oder über ISDN (digital) erfolgen. Für den Zugang zum Internet stellt Arcor abhängig von der vom Kunden gewählten Tarifvariante unterschiedliche bundesweite Rufnummern zur Verfügung.

Bei einem Zugang über das analoge Telefonnetz werden die Protokolle V.34, 56kFlex, V.90 sowie Kompression nach V.42 bis auf Modem-Ebene unterstützt.

1.2 Login-Name und Passwort

Bei jedem Verbindungsaufbau muss sich der Kunde mit seinem Benutzernamen anmelden und über sein Kennwort authentifizieren. Benutzername und Kennwort werden dem Kunden schriftlich mitgeteilt. Über erforderliche Änderungen des Benutzernamens wird der Kunde ebenfalls schriftlich informiert. Der Kunde ist nach Erhalt einer solchen Information verpflichtet, den Benutzernamen unverzüglich zu ändern. Bei Nichtvornahme der Änderung kann ein Verbindungsaufbau nicht sichergestellt werden.

1.3 Zugangsverfahren

Der Zugang erfolgt über PPP (Point to Point Protocol) die Authentisierung erfolgt wahlweise über CHAP (Challenge Handshake Authentication Protocol) oder PAP (Password Authentication Protocol). Der Verbindungsaufbau wird ausschließlich durch den Kunden initiiert.

1.4 Bereitstellung von IP-Adressen

Der Benutzer erhält für die Dauer der Inanspruchnahme des Arcor-Internet-Zugang eine IP-Hostadresse aus dem Arcor-IP-Adressraum oder dem IP-Adressraum eines von Arcor für die Erbringung dieser Leistung eingesetzten Vorlieferanten zugewiesen. Die Adressvergabe erfolgt dynamisch, d.h. die jeweilige IP-Hostadresse wird bei jedem Verbindungsaufbau automatisch vergeben.

2 Zugangs-Software

Soweit verfügbar, stellt Arcor dem Kunden auf Wunsch eine Zugangs-Software (CD-ROM) zur Verwendung auf Einzelplatzrechnern (PC) zur Verfügung. Ein Rechtsanspruch auf die Bereitstellung der Zugangs-Software besteht nicht. Die Kompatibilität der Zugangs-Software mit der Hardwareplattform, dem Betriebssystem oder der installierten Software des Benutzers wird nicht gewährleistet.

3 Rechnung

Der Preis für den Arcor-Internet-Zugang beinhaltet sowohl den Zugang zum Internet als auch die Verbindungspreise für die Einwahl in das IP-Netz.

Der Kunde erhält von Arcor in der Regel monatlich eine Rechnung. Noch nicht berechnete Forderungen für während eines früheren Abrechnungszeitraums erbrachte Leistungen können auch zu einem späteren Zeitpunkt in Rechnung gestellt werden.

Die Rechnungszustellung erfolgt kostenlos per E-Mail oder über die Arcor-WebBill. Bei Rechnungsversand auf dem Postweg wird das in der Preisliste ausgewiesene Entgelt berechnet.

Gibt der Kunde eine E-Mail-Adresse für die Rechnungszustellung per E-Mail an, ist Arcor berechtigt, dem Kunden die Rechnung und einen ggf. beauftragten Einzelbindungsnachweis statt auf dem Postweg per E-Mail zuzustellen. Der Kunde verpflichtet sich, Arcor über eine Änderung seiner E-Mail-Adresse unverzüglich zu informieren sowie unter der angegebenen E-Mail-Adresse eingehende E-Mails regelmäßig abzurufen. Die Rechnung per E-Mail ist nur für Privatkunden erhältlich, wenn nicht bereits die WebBill bezogen wird. Es gelten besondere Datenschutzhinweise.

4 Arcor-WebBill

Der Zugang zu den Rechnungsdaten und ggf. beauftragten Einzelverbindungsdaten erfolgt über die Seite www.arcor.de unter der Rubrik Kundenservice per Login mit der Rechnungskontonummer und einem individuellen Passwort und ist über jeden Internet-Zugang möglich. Die SSL-Verbindung benutzt eine 128-Bit-Verschlüsselung. Der Kunde erhält das für den Zugang notwendige individuelle Passwort per Post zugestellt und kann dieses jederzeit ändern. Über die Verfügbarkeit jeder neuen Rechnung erhält der Kunde einmal pro Monat eine E-Mail-Benachrichtigung an seine Arcor-Adresse sofern vom Kunden keine andere Internet-Adresse angegeben wurde. Rechnungsdokumente werden 13 Monate, Einzelverbindungsdaten 80 Tage nach Rechnungsdatum auf dem WebBill-System bereitgestellt. Der Kunde verpflichtet sich, die Rechnungsdaten aus dem WebBill-System regelmäßig abzurufen. Der Kunde erhält neben der Arcor-WebBill keine Rechnung auf dem Postweg.

Die kostenlose Arcor-WebBill beinhaltet folgende Funktionen:

- Änderung des individuellen Passworts
- Änderung der Adresse für die E-Mail-Benachrichtigung
- Sortierung von Rechnungen nach verschiedenen Kriterien
- Sortierung, Filtern und Summierung der Einzelverbindungen nach verschiedenen Kriterien
- Download von Rechnungen im PDF-/ CSV-Format und Einzelverbindungen im CSV-Format
- Abruf von Kundeninformationen (Arcor-News)

Arcor behält sich die jederzeitige Änderung der WebBill-Funktionen vor.

Die Arcor-WebBill Login-Seite ist in der Regel 24 Stunden täglich verfügbar. Arcor übernimmt jedoch weder eine Gewähr für die ununterbrochene Erreichbarkeit noch für eine ununterbrochene Verfügbarkeit sämtlicher o.a. Funktionen.

Die Arcor-WebBill ist für Privatkunden nur mit Einzugsermächtigung erhältlich.

5 Einzelverbindungsachweis

Für den Internet-Zugang unter Nutzung des Tarifes Arcor-DSL flat ist kein Einzelverbindungsachweis erhältlich.

6 Arcor-DSL Service Level Agreement

Störungen des DSL-Anschlusses werden von Arcor unverzüglich gemäß der nachfolgend genannten Entstörfrikt beseitigt.

- **Störungsmeldung**
Für die Entgegennahme von Störungsmeldungen hat Arcor eine Rufnummer eingerichtet.
- **Entstörfrikt**
Die Entstörfrikt ist die Zeit zwischen dem Eingang der Störungsmeldung bei der Störungsannahme von Arcor und der Störungsbehebung.
Arcor beseitigt in der Regel Störungen innerhalb von 24 Stunden, sofern die Störungsmeldung werktags d.h. montags 0:00 bis freitags 18:30 Uhr eingegangen ist. Geht die Störungsmeldung freitags nach 18:30 Uhr, samstags, sonntags oder an gesetzlichen Feiertagen ein, beginnt die Entstörfrikt am folgenden Werktag um 0:00 Uhr. Wenn erforderlich, vereinbart Arcor mit dem Kunden vormittags oder nachmittags einen Termin für den Besuch eines Service-Technikers. Ist aufgrund vom Kunden zu vertretender Gründe eine Terminvereinbarung oder die Entstörung nicht möglich, wird ein neuer Termin vereinbart und eine ggf. zusätzlich erforderliche Anfahrt berechnet. Die Regelentstörfrikt gilt als eingehalten. Die durch eine unberechtigte Störungsmeldung des Kunden entstandenen Kosten stellt Arcor dem Kunden in Rechnung. Eine Störungsmeldung ist unberechtigt, wenn eine Störung der von Arcor bereitgestellten technischen Einrichtungen nicht vorliegt und der Kunde dies hätte erkennen können. Arcor behält sich vor, Wartungsarbeiten in angemessenen Umfang durchzuführen. Notwendige Wartungsarbeiten, die den Zugang des Kunden nicht unangemessen beeinträchtigen, sind keine Störungen.
- **Zwischen- und Abschlussmeldung**
Auf Wunsch wird der Kunde über die erfolgreiche Entstörung informiert. Stand: 12/2005

Preisliste Arcor-Sprache mit DSL am Anschluss der T-Com*

(Alle Preise inkl. MwSt.)

* T-Net Analog- oder T-ISDN Mehrgeräte-Anschluss

1 Monatliche Grundpreise, Mindestumsatz

Die monatlichen Grundpreise für die Tarife werden für den ersten und letzten Abrechnungszeit-raum anteilig für jeden angefangenen Kalendertag berechnet.

	Euro Endpreis
Arcor-telefon flat (pro Anschluss)	9,95 ¹
Arcor-International ²	0,00 ³

- 1 Gilt nur bei Neubestellung in Verbindung mit Tarif: Arcor-DSL flat. Die telefon flat kann nach entsprechender Mitteilung von Arcor ausschließlich als VoIP-Dienst in Anspruch genommen werden. Zu dem von Arcor genannten Termin ist eine Umstellung des DSL-Modems auf ein VoIP-fähiges DSL-Modem erforderlich. Bis zu dem von Arcor genannten Termin wird die telefon flat über Arcor-Preselect realisiert. Wird die Sprachverbindung nach Umstellung auf VoIP nicht über VoIP, sondern über den PSTN-Sprachanschluss aufgebaut, wird die Leistung als Arcor-Call by Call zu den gültigen Call by Call Minutenpreisen erbracht.
- 2 Nur als Ergänzung zu Arcor-telefon flat erhältlich.
- 3 Der monatliche Mindestumsatz beträgt für jedes der maximal drei wählbaren Wunschländer 1 Euro. Bei Nichterreichen dieses Umsatzes wird jeweils die Differenz zu 1 Euro zusätzlich zum tatsächlich angefallenen Umsatz in Rechnung gestellt.

2 Verbindungspreise

Der Preis je Verbindung wird nach den Parametern Verbindungsdauer, Entfernungzone (siehe Ziffer 3.2), Zeitzone und ggf. Verbindungspreis berechnet. Der Gesprächspreis errechnet sich aus der Gesprächslänge und dem für die jeweilige Entfernung- und Zeitzone geltenden Preis pro Gesprächs-minute.

Werden am Kundenanschluss eingehende Anrufe auf Wunsch des Kunden zu einem anderen Anschluss weitergeleitet, zahlt der Kunde bei jedem eingehenden Anruf das Entgelt für eine Verbindung von seinem Anschluss zu dem Anschluss, zu dem der Anruf weitergeleitet wird.

2.1 Arcor-telefon flat

	Mo. - So. 0 - 24 Uhr Cent/Minute
Inland	
Ort/Nah („Citygespräch“), Fern	0,0
Deutsche Mobilfunknetze	
Vodafone, T-Mobile, E-Plus, O ₂ Germany	18,5
Ausland*	
Topländer	4,5
International 1	10
International 2	15
International 3	20
International 4	30
International 5	45
International 6	60
International 7	80
International 8	100
International 9	120
International 10	140
International 11	150

* Für Gespräche in ausländische Mobilfunknetze und Premiumdienste erhöht sich der jeweils angegebene Minutenpreis um 25 Cent.

Abrechnung im 60-Sekunden-Takt, d.h. angefangene Minuten werden zum jeweiligen vollen Minutenpreis abgerechnet. Für Verbindungen zu Sonderrufnummern gelten besondere Preise (siehe Ziff. 7 Arcor-Sonderrufnummern).

2.4 Besondere Nutzungsbedingungen Arcor-telefon flat

Der Tarif „Arcor-telefon flat“ wird nicht angeboten für Mehrwertdienste- und Telekommunikationsanbieter und nicht für Anbieter von Massenkommunikationsdiensten, insbesondere Anbieter von Faxbroadcastdiensten, Call-Center- und Telefonmarketing-Leistungen, oder die Nutzung zu solchen Massenkommunikationsdiensten.

Von der Bepreisung nach dem Tarif „telefon flat“ ausgenommen sind Verbindungen, die der Anrufer herstellt, um Dritten Telekommunikationsdienste zu erbringen oder die er entgeltlich oder unentgeltlich an Dritte weitergibt.

Der „telefon flat“ Bepreisung unterfallen nicht Verbindungen, mittels derer der Kunde Zugang zum Internet erhält oder die der Dateneinwahl dienen.

Ihr unterfallen weiterhin nicht unter Nutzung der Funktionalität Anrufweiterleitung hergestellte Verbindungen.

Von der Bepreisung nach dem Tarif „telefon flat“ ausgenommen sind Verbindungen, bei denen der Anrufer aufgrund des Anrufs von der Dauer der Verbindung abhängige Vermögensvorteile erhalten soll, hierunter fällt insbesondere der Zugang zu Werbetexten.

Der Bepreisung nach dem Tarif „telefon flat“ unterfallen nicht die mittels der Funktionalität „Rückfragen“ oder „Konferenz“ hergestellten Verbindungen.

Die vorgenannten, nicht der Bepreisung nach dem Tarif „Arcor-telefon flat“ unterfallenen Verbindungen werden zu den Arcor-Call by Call Preisen abgerechnet.

Die Tarife gelten nur am Analog- oder Mehrgeräteanschluss.

3 Erläuterung der Tarifzonen

3.1 Grundsätze der Tarifierung von Festnetzverbindungen

Grundlage der Tarifierung ist die Entfernung, die zwischen geographischen Messpunkten einzelner Ortsnetze liegt.

Ein Ortsnetz ist der geographische Bereich des Telefonnetzes, in dem Telefonverbindungen ohne Wahl einer Ortsnetzkennzahl hergestellt werden können (Ausnahme: Ludwigshafen am Rhein und Mannheim bilden zwei getrennte Ortsnetzbereiche).

Der Netzknoten eines Ortsnetzes wiederum bildet dessen geographischen Messpunkt. Befinden sich in einem Ortsnetz mehrere Netzknoten, legt Arcor den geographischen Messpunkt mit zentraler Lage innerhalb des Ortsnetzes als relevanten Messpunkt fest. Die geographischen Messpunkte werden auf Anfrage mitgeteilt. Im Falle der Aufhebung oder Standortveränderung eines maßgebenden Netzknotens bleibt der festgelegte Messpunkt unverändert weiter bestehen.

Befinden sich Ortsnetze auf Inseln der Nord- und Ostsee, werden ihnen geographische Messpunkte anderer Ortsnetze auf dem Festland zugeordnet.

Arcor wendet für die Berechnung der Tarifentfernungen und deren Rundung ein einheitliches Verfahren an.

3.2 Entfernungszonen

Inland (für Arcor-telefon flat)

Ort/Nah

(„Citygespräch“) Zur Entfernungzone „Citygespräch“ gehören

Ortsnetze, in denen Telefonverbindungen ohne Wahl einer Ortsnetzkennzahl (Vorwahl) hergestellt werden können.

Ortsnetze, die unmittelbar an das Ursprungsnetz angrenzen, von dem aus die Telefonverbindung hergestellt werden soll.

Ortsnetze, welche von dem Ursprungsnetz maximal 20 km entfernt sind.

Ortsnetze, welche von dem Ursprungsnetz mehr als 20 km, höchstens 25 km entfernt sind, wenn das Ursprungsnetz unmittelbar die Grenze der Bundesrepublik Deutschland, die Festlandsgrenze gegenüber der Nord- oder Ostsee oder das Ufer des Bodensees berührt.

Ortsnetze, welche von dem Ursprungsnetz mehr als 20 km, höchstens 25 km entfernt sind, wenn von der Fläche des Ursprungsnetzes - der als Kreis mit einem Radius von 20 km um den geographischen Messpunkt dargestellt wird - durch eine Grenze der Bundesrepublik Deutschland, durch die Festlandsgrenze gegenüber der Nord- oder Ostsee oder durch das Ufer des Bodensees mehr als 30%, maximal 60% abgeschnitten wird.

Ortsnetze, welche von dem Ursprungsnetz mehr als 25 km, höchstens 30 km entfernt sind, wenn von der Fläche des Ursprungsnetzes durch eine Grenze der Bundesrepublik Deutschland, durch die Festlandsgrenze gegen über der Nord- oder Ostsee oder durch das Ufer des Bodensees mehr als 60% abgeschnitten wird.

Gehören zusätzliche Ortsnetzbereiche nach Absatz 2 zum Tarifbereich „Citygespräch“ eines Ursprungsnetzes, so wird umgekehrt auch das Ursprungsnetz in den Tarifbereich „Citygespräch“ der betreffenden Ortsnetze einbezogen.

Verbindungen mit den Auskunftsnummern 118 XZ bzw. 118X YZ sind keine „Citygespräch“-Verbindungen, sondern Verbindungen zu Sonderrufnummern.

Fern Die Entfernungzone „Fern“ umfasst alle Ortsnetze außerhalb der Entfernungzone „Citygespräch“, die ohne eine Landeskennzahl erreicht werden können.

Arcor-telefon flat

Ausland

Top Länder	Ausland
Andorra, Belgien, Dänemark, Finnland, Frankreich, Großbritannien, Irland, Italien, Kanada, Liechtenstein, Luxemburg, Monaco, Niederlande, Norwegen, Österreich, San Marino, Schweden, Schweiz, Spanien, USA, Vatikanstadt	
International 1	Färöer, Gibraltar, Griechenland, Malta, Polen, Portugal, Puerto Rico, Slowakische Republik, Tschechische Republik
International 2	China, Estland, Island, Israel, Kroatien, Slowenien, Ungarn
International 3	Bosnien und Herzegowina, Brasilien, Bulgarien, Kasachstan, Lettland, Litauen, Mexiko, Russische Föderation, Serbien und Montenegro, Türkei, Ukraine, Weißrussland, Zypern
International 4	Albanien, Mazedonien, Rumänien
International 5	Iran
International 6	Ägypten, Algerien, Jordanien, Libanon, Libyen, Marokko, Moldau, Tunesien, Syrien
International 7	Australien, Hong Kong, Japan, Korea, Singapur, Taiwan
International 8	Dominikanische Republik, Neuseeland, Niederländische Antillen
International 9	Argentinien, Chile, Georgien, Lesotho, Malaysia, Südafrika
International 10	Kolumbien, Philippinen, Saudi Arabien, Vereinigte Arabische Emirate
International 11	In der Zone "International 11" sind alle Länder zusammengefasst, die nicht den oben genannten Zonen zugeordnet sind.

4 Arcor-International

Arcor-International kann nur zusätzlich zu Arcor-telefon flat bestellt werden. Arcor-International bietet Sonderkonditionen für Festnetzgespräche in maximal 3 vom Kunden frei wählbare Wunschländer. Die Abrechnung erfolgt im 60-Sekunden-Takt, d.h. angefangene Minuten werden zum jeweiligen vollen Minutenpreis abgerechnet. Für Gespräche in ausländische Mobilfunknetze und Premiumdienste erhöht sich der jeweils angegebene Minutenpreis um 25 Cent. Der monatliche Mindestumsatz beträgt für jedes vom Kunden gewählte Wunschland 1 Euro. Bei Nichterreichen dieses Umsatzes wird jeweils die Differenz zu 1 Euro zusätzlich zum tatsächlich angefallenen Umsatz in Rechnung gestellt.

Land Name	Preis brutto Cent	Land Name	Preis brutto Cent	Land Name	Preis brutto Cent
Afghanistan	49,0	Costa Rica	8,8	Irland	3,5
Ägypten	23,0	Cote d'Ivoire	23,0	Island	5,9
Albanien	15,9	Dänemark	3,7	Israel	4,1
Algerien	14,4	Diego Garcia	79,0	Italien	3,7
Amerikan. Jungfernsinseln	9,9	Dominica	37,0	Jamaika	23,0
Amerikanisch Samoa	14,4	Dominikanische Republik	9,9	Japan	4,3
Angola	29,0	Dschibuti	49,0	Jordanien	19,9
Anguilla	27,0	Ecuador	19,9	Kaimaninseln	23,0
Antigua und Barbuda	27,0	El Salvador	15,9	Kambodscha	44,0
Äquatorialguinea	35,0	Eritrea	69,0	Kamerun	29,0
Argentinien	4,7	Estland	4,7	Kanada	2,9
Armenien	14,4	Falkland Inseln	64,0	Kap Verde	39,0
Aruba	18,9	Fidschi	33,0	Kasachstan	15,9
Ascension	69,0	Frankreich	3,7	Katar	44,0
Aserbaidshjan	19,4	Französisch Guyana	27,0	Kenia	39,0
Äthiopien	49,0	Gabun	18,9	Kirgisistan	16,4
Australien	3,7	Gambia	33,0	Kiribati	79,0
Bahamas	10,9	Georgien	7,9	Kolumbien	9,4
Bahrain	25,0	Ghana	18,9	Komoren	35,0
Bangladesch	17,9	Gibraltar	7,7	Kongo Dem Republik	37,0
Barbados	25,0	Grenada	27,0	Kongo	29,0
Belgien	3,7	Griechenland	4,9	Korea	19,9
Belize	25,0	Grönland	49,0	Kroatien	7,9
Benin	23,0	Großbritannien	3,4	Kuba	79,0
Bermuda	14,9	Guadeloupe	14,9	Kuwait	17,9
Bhutan	23,0	Guam	14,9	Laos	33,0
Bolivien	19,4	Guatemala	29,0	Lesotho	19,9
Bosnien u. Herzegowina	18,4	Guinea	19,4	Lettland	14,9
Botsswana	16,9	Guinea-Bissau	69,0	Libanon	15,4
Brasilien	8,1	Guyana	47,0	Liberia	23,0
Britische Jungfernsinseln	23,0	Haiti	25,0	Libyen	25,0
Brunei	16,9	Honduras	39,0	Litauen	12,9
Bulgarien	8,8	Hong Kong	3,3	Luxemburg	4,3
Burkina Faso	29,0	Indien	17,4	Macao	14,9
Burundi	16,9	Indonesien	11,9	Madagaskar	27,0
Chile	4,1	Irak	54,0	Malawi	12,9
China	3,9	Iran	9,9	Malaysia	4,7
Cook Inseln	84,0			Malediven	44,0

Land Name	Preis brutto Cent	Land Name	Preis brutto Cent	Land Name	Preis brutto Cent
Mali	29,0	Paraguay	33,0	Swasiland	15,9
Marokko	23,0	Peru	10,4	Syrien	39,0
Marshallinseln	44,0	Philippinen	17,4	Tadschikistan	23,0
Martinique	18,9	Polen	4,1	Tahiti	29,0
Mauretanien	33,0	Portugal	4,7	Taiwan	3,9
Mauritius	33,0	Puerto Rico	5,3	Tansania	29,0
Mayotte	29,0	Reunion	25,0	Thailand	10,4
Mazedonien	19,9	Ruanda	27,0	Timor-Ost	59,0
Mexico	10,9	Rumänien	12,4	Togo	29,0
Mikronesien		Russ. Föderation	8,4	Tokelau	64,0
Föder.Staaten	54,0	Salomonen	89,0	Tonga	64,0
Moldau	14,9	Sambia	14,9	Trinidad und Tobago	59,0
Mongolei	25,0	Samoa	47,0	Tschad	35,0
Montserrat	37,0	Sao Tome and Principe	109,0	Tschechische Republik	4,3
Mosambik	33,0	Saudi Arabien	23,0	Tunesien	25,0
Myanmar	47,0	Schweden	3,7	Türkei	13,9
Namibia	14,9	Schweiz	4,3	Turkmenistan	23,0
Nauru	74,0	Senegal	25,0	Turks- und Caicosinseln	33,0
Nepal	37,0	Serbien und Montenegro	16,9	Tuvalu	64,0
Neukaledonien	44,0	Seychellen	47,0	Uganda	19,9
Neuseeland	3,9	Sierra Leone	37,0	Ukraine	12,4
Nicaragua	23,0	Simbabwe	9,9	Ungarn	5,3
Niederlande	3,1	Singapur	3,3	Uruguay	15,9
Niederländische Antillen	29,0	Slowakische Republik	8,1	USA	3,7
Niger	29,0	Slowenien	6,3	Usbekistan	14,9
Nigeria	23,0	Somalia	74,0	Vanuatu	74,0
Niue	69,0	Spanien	3,7	Vatikanstadt	4,1
Nordkorea	99,0	Sri Lanka	18,4	Venezuela	10,4
Nördliche Marianen	27,0	St. Helena	54,0	Vereinigte Arab. Emirate	25,0
Norwegen	3,1	St. Kitts & Nevis	29,0	Vietnam	35,0
Oman	39,0	St. Lucia	29,0	Wallis und Futuna	64,0
Österreich	3,7	St. Pierre u. Miquelon	27,0	Yemen Nord	49,0
Pakistan	29,0	St. Vincent u. Grenadinen	35,0	Yemen Süd	49,0
Palau	37,0	Südafrika	7,9	Zentralafrikanische Republik	25,0
Panama	19,9	Sudan	33,0	Zypern	10,4
Papua-Neuguinea	69,0	Suriname	35,0		

5 Preise für Tarifänderungen bei Arcor-International

Der Kunde kann zum Beginn des nächsten Abrechnungszeitraumes den Tarif Arcor-International wie folgt ändern. Voraussetzung dafür ist, dass Arcor sieben Werktage vor Beginn des nächsten Abrechnungszeitraumes der schriftliche Änderungswunsch des Kunden zugeht.

Leistung	Euro Endpreis
Abbestellung von Arcor-International	5,80*
Änderung eines Wunschlandes bei Arcor-International (je Land)	5,80

* Innerhalb der Mindestvertragslaufzeit.

6 Preise in Verbindung mit Realisierung über VoIP

Leistung	Euro Endpreis
3 Anschlussrufnummern	kostenlos
Nachbestellung Rufnummern, je weitere Rufnummer	9,90
Änderung und Kündigung Rufnummern, je Rufnummer	9,90
Mitnahme der Rufnummern zu Anschlüssen anderer Anbieter bei Beendigung des Vertragsverhältnisses, 1. Rufnummer	7,95
Mitnahme der Rufnummern zu Anschlüssen anderer Anbieter bei Beendigung des Vertragsverhältnisses, jede weitere Rufnummer	0,50
Sperre Ausland (je Monat)	5,80
Sperre ausserhalb EU (je Monat)	5,80
Sperre 0190/0900 (Einrichten)	5,80
Sperre 0190/0900 (Aufheben)	kostenlos
Identifizierung/Fangen böswilliger Anrufer (MCID)	
(je Einrichtung bzw. Änderung)	5,80
Identifizierung/Fangen böswilliger Anrufer (MCID)	5,80 je Tag, 58,00 je Monat

7 Weitere Preise

Leistung	Euro Endpreis
Endgeräteversand	9,95*
Einzelbindungsnachweis (monatlich)	kostenlos
Rechnung per E-Mail / Arcor-WebBill	kostenlos
Papierrechnung (je Rechnung)	1,19
Zahlung bei Nicht-Teilnahme am Lastschriftverfahren (je Zahlung)	1,19
Mahngebühr (je Mahnung)	2,50**
Versand Rechnungszweitschrift (je versandter Zweitschrift)	2,50
Rücklastschrift (je Vorgang, es sei denn der Kunde hat die Rücklastschrift nicht zu vertreten)	14,50**

Zahlung bei einvernehmlicher Beendigung des Vertrages über Arcor-telefon flat und Arcor-DSL innerhalb der Mindestvertragslaufzeit oder ohne Einhaltung der vertraglichen Kündigungsfrist 49,95***

* Wird das mit der Umstellung auf den VoIP-Dienst erforderliche VoIP-fähige Endgerät nicht sofort geliefert, erhält der Kunde kostenfrei ein VoIP-fähiges Modem spätestens zum Zeitpunkt der Umstellung auf VoIP. Hierfür fällt keine Versandkostenpauschale an.

** Dem Kunden bleibt der Nachweis unbenommen, dass Arcor durch die Rücklastschrift oder die Mahnung kein oder ein wesentlich geringerer Aufwand entstanden ist.

*** Kostenlos bei gleichzeitiger Bestellung von Arcor-ISDN

8 Arcor-Sonderrufnummern

Bei den aufgeführten Diensten erfolgen Leistungserbringung und Abrechnung durch Arcor.

Der Preis wird je Verbindung zu den nachfolgenden Sonderrufnummern nach den Parametern Verbindungsdauer, Zielrufnummer, Zeitzone und ggf. Verbindungspreis berechnet. Die Verbindungsdauer wird in Takte umgerechnet. Angefangene Takte zählen jeweils als ein Takt.

Dienst	Gasse	Zeit	Preis je Takt Endpreis in Cent	Taktung Sek. je Takt
Innovative Dienste (web.de)	01212		12,00 ¹	
Cityruf	01640-01649, 01682-01691	Mo-Fr 9-18 Uhr	6,14	20
		übrige Zeit ²	6,14	30
Cityruf Auftragsdienst	016951, 016952		6,14	5
Dolphin Telecom	01672		36,8 ¹	60
			30,70 ¹	
Scall	01681	Mo-Fr 9-18 Uhr	73,68 ¹	
		übrige Zeit ²	49,12 ¹	
Scall Operator	01699		49,12 ¹	
			122,80 ¹	
Skyper	01692, 01693		49,12 ¹	
Skyper Operator	016953		122,80 ¹	
Inmarsat-B-HSD	008-7039, -7139, -7239, -7339, -7439		14,69	1
Inmarsat-A	008-711, -718, -721, -728, -731, -738, -741, -748		8,31	1
Inmarsat-Aero	008-715, -725, -735, -745		8,51	1
Inmarsat-B	008-7030-038, -7130-138, -7230-238, -7330-338, -7430-438		5,8	1
Inmarsat-M	008-706, -716, -726, -736, -746		6,19	1
Inmarsat-BGAN Voice	0087077		5,8	1
Inmarsat-BGAN ISDN	0087078		11,6	1
Thuraya	0088216		6,14	0,8

Dienst	Gasse	Zeit	Preis je Takt Endpreis in Cent	Taktung Sek. je Takt
Inmarsat-Phone	008-7076,			
Inmarsat-Mini-M	-7176, -7276, -7376, -7476		4,83	1
Ellipso Sat	008812, 13		6,14	0,506
Iridium	008816		6,14	0,509
Globalstar	008818, 19		6,14	0,938
Arcor-Auskunft 11 870 ¹	11 8 70		0,42	1
Arcor-Auskunft 11 888 ¹	11 88 8		0,33	1

- Der angegebene Preis entspricht dem Endpreis für eine Verbindung, unabhängig von der Dauer der Verbindung.
- Gilt auch an bundeseinheitlich gesetzlichen Feiertagen.
- Zusätzlich wird pro Verbindung ein Verbindungspreis von 81,30 Cent berechnet.

Stand: 12/2005

Preisliste Arcor-Preselect (Alle Preise inkl. MwSt.)

1 Monatliche Grundpreise, Mindestumsatz

Die monatlichen Grundpreise für den Tarif werden für den ersten und letzten Abrechnungszeitraum anteilig für jeden angefangenen Kalendertag berechnet.

	Euro Endpreis
Arcor-Preselect free 333 (pro Anschluss)	4,95
Arcor-Preselect weekend (pro Anschluss)	6,95
Arcor-Preselect free 1500 (pro Anschluss)	19,95
Arcor-International ¹	0,00 ²

- Nur als Ergänzung zu Arcor-Preselect free 333, Arcor-Preselect weekend oder Arcor-Preselect free 1500 und Arcor-Preselect Tarifen seit 04/2004 erhältlich.
- Der monatliche Mindestumsatz beträgt für jedes der maximal drei wählbaren Wunschländer 1 Euro. Bei Nichterreichen dieses Umsatzes wird jeweils die Differenz zu 1 Euro zusätzlich zum tatsächlich angefallenen Umsatz in Rechnung gestellt.

2 Verbindungspreise

Der Preis je Verbindung wird nach den Parametern Verbindungsdauer, Entfernungzone (siehe Ziffer 3.2), Zeitzone und ggf. Verbindungspreis berechnet.

Der Gesprächspreis errechnet sich aus der Gesprächslänge und dem für die jeweilige Entfernung- und Zeitzone geltenden Preis pro Gesprächsminute.

Werden am Kundenanschluss eingehende Anrufe auf Wunsch des Kunden zu einem anderen Anschluss weitergeleitet, zahlt der Kunde bei jedem eingehenden Anruf das Entgelt für eine Verbindung von seinem Anschluss zu dem Anschluss, zu dem der Anruf weitergeleitet wird.

2.1 Arcor-Preselect free 333

	Mo. - So. 0 - 24 Uhr Cent/Minute
Inland	
Ort/Nah („Citygespräch“)	3,0*
Fern	3,0*
Deutsche Mobilfunknetze	
Vodafone, T-Mobile, E-Plus, O ₂ Germany	23,9
Ausland **	
Top 15 Europa	8
Nordamerika	12
International 1	25
International 2	50
International 3	100
International 4	125
International 5	150

* Im Tarif Arcor-Preselect free 333 sind monatlich 333 Freiminuten für Verbindungen ins nationale Festnetz enthalten. Ausgenommen sind Verbindungen zu Sonderrufnummern. Der angegebene Preis fällt nach Verbrauch des Freiminuten-Kontingents an. Nicht genutzte Freiminuten verfallen mit Ablauf des jeweiligen Abrechnungszeitraums.

** Für Gespräche in ausländische Mobilfunknetze und Premiumdienste erhöht sich der jeweils angegebene Minutenpreis um 25 Cent.

Abrechnung im 60-Sekunden-Takt, d.h. angefangene Minuten werden zum jeweiligen vollen Minutenpreis abgerechnet. Für Verbindungen zu Sonderrufnummern gelten besondere Preise (siehe Ziff. 7 Arcor-Sonderrufnummern).

2.2 Arcor-Preselect weekend

	Sa. - So.* 0 - 24 Uhr Cent/Minute	Mo. - Fr. 0 - 24 Uhr Cent/Minute
Inland		
Ort/Nah („Citygespräch“), Fern	0,0 **	3,0
	Mo. - So. 0 - 24 Uhr Cent/Minute	
Deutsche Mobilfunknetze		
Vodafone, T-Mobile, E-Plus, O ₂ Germany	18,5	
Ausland ***		
Topländer	4,5	
International 1	10	
International 2	15	
International 3	20	
International 4	30	
International 5	45	
International 6	60	
International 7	80	
International 8	100	
International 9	120	
International 10	140	
International 11	150	

* Gilt auch an bundeseinheitlich gesetzlichen Feiertagen.

** Gilt nicht für Verbindungen zu Sonderrufnummern. Für diese gelten die Preise gemäß Ziff. 7 Arcor-Sonderrufnummern.

*** Für Gespräche in ausländische Mobilfunknetze und Premiumdienste erhöht sich der jeweils angegebene Minutenpreis um 25 Cent.

Abrechnung im 60-Sekunden-Takt, d.h. angefangene Minuten werden zum jeweiligen vollen Minutenpreis abgerechnet.

2.3 Arcor-Preselect free 1500

	Mo. - So. 0 - 24 Uhr Cent/Minute
Inland	
Ort/Nah („Citygespräch“), Fern	3,0 *
Deutsche Mobilfunknetze	
Vodafone, T-Mobile, E-Plus, O ₂ Germany	18,5
Ausland **	
Topländer	4,5
International 1	10
International 2	15
International 3	20
International 4	30
International 5	45
International 6	60
International 7	80
International 8	100

International 9	120
International 10	140
International 11	150

* Im Tarif Arcor-Preselect free 1500 sind monatlich 1500 Freiminuten für Gespräche ins nationale Festnetz enthalten. Ausgenommen sind Verbindungen zu Sonderrufnummern. Der angegebene Preis fällt nach Verbrauch des Freiminuten-Kontingents an. Nicht genutzte Freiminuten verfallen mit Ablauf des jeweiligen Abrechnungszeitraums.

** Für Gespräche in ausländische Mobilfunknetze und Premiumdienste erhöht sich der jeweils angegebene Minutenpreis um 25 Cent.

Abrechnung im 60-Sekunden-Takt, d.h. angefangene Minuten werden zum jeweiligen vollen Minutenpreis abgerechnet. Für Verbindungen zu Sonderrufnummern gelten besondere Preise (siehe Ziff. 7 Arcor-Sonderrufnummern).

3 Erläuterung der Tarifzonen

3.1 Grundsätze der Tarifierung von Festnetzverbindungen

Grundlage der Tarifierung ist die Entfernung, die zwischen geographischen Messpunkten einzelner Ortsnetze liegt.

Ein Ortsnetz ist der geographische Bereich des Telefonnetzes, in dem Telefonverbindungen ohne Wahl einer Ortsnetzkennzahl hergestellt werden können (Ausnahme: Ludwigshafen am Rhein und Mannheim bilden zwei getrennte Ortsnetzbereiche).

Der Netzknoten eines Ortsnetzes wiederum bildet dessen geographischen Messpunkt. Befinden sich in einem Ortsnetz mehrere Netzknoten, legt Arcor den geographischen Messpunkt mit zentraler Lage innerhalb des Ortsnetzes als relevanten Messpunkt fest. Die geographischen Messpunkte werden auf Anfrage mitgeteilt. Im Falle der Aufhebung oder Standortveränderung eines maßgebenden Netzknotens bleibt der festgelegte Messpunkt unverändert weiter bestehen.

Befinden sich Ortsnetze auf Inseln der Nord- und Ostsee, werden ihnen geographische Messpunkte anderer Ortsnetze auf dem Festland zugeordnet.

Arcor wendet für die Berechnung der Tarifentfernungen und deren Rundung ein einheitliches Verfahren an.

3.2 Entfernungszonen

Inland (für Arcor-Preselect free 333/Arcor-Preselect weekend/Arcor-Preselect free 1500)

Ort/Nah

(„Citygespräch“) Zur Entfernungzone „Citygespräch“ gehören

Ortsnetze, in denen Telefonverbindungen ohne Wahl einer Ortsnetzkennzahl (Vorwahl) hergestellt werden können.

Ortsnetze, die unmittelbar an das Ursprungsnetz angrenzen, von dem aus die Telefonverbindung hergestellt werden soll.

Ortsnetze, welche von dem Ursprungsnetz maximal 20 km entfernt sind.

Ortsnetze, welche von dem Ursprungsnetz mehr als 20 km, höchstens 25 km entfernt sind, wenn das Ursprungsnetz unmittelbar die Grenze der Bundesrepublik Deutschland, die Festlandgrenze gegenüber der Nord- oder Ostsee oder das Ufer des Bodensees berührt.

Ortsnetze, welche von dem Ursprungsnetz mehr als 20 km, höchstens 25 km entfernt sind, wenn von der Fläche des Ursprungsnetzes - der als Kreis mit einem Radius von 20 km um den geographischen Messpunkt dargestellt wird - durch eine Grenze der Bundesrepublik Deutschland, durch die Festlandgrenze gegenüber der Nord- oder Ostsee oder durch das Ufer des Bodensees mehr als 30%, maximal 60% abgeschnitten wird.

Ortsnetze, welche von dem Ursprungsnetz mehr als 25 km, höchstens 30 km entfernt sind, wenn von der Fläche des Ursprungsnetzes durch eine Grenze der Bundesrepublik Deutschland, durch die Festlandgrenze gegen über der Nord- oder Ostsee oder durch das Ufer des Bodensees mehr als 60% abgeschnitten wird.

Gehören zusätzliche Ortsnetzbereiche nach Absatz 2 zum Tarifbereich „Citygespräch“ eines Ursprungsnetzes, so wird umgekehrt auch das Ursprungsnetz in den Tarifbereich „Citygespräch“ der betreffenden Ortsnetze einbezogen.

Verbindungen mit den Auskunftsnummern 118 XZ bzw. 118X YZ sind keine „Citygespräch“-Verbindungen, sondern Verbindungen zu Sonderrufnummern.

Fern

Die Entfernungzone „Fern“ umfasst alle Ortsnetze außerhalb der Entfernungzone „Citygespräch“, die ohne eine Landeskennzahl erreicht werden können.

Arcor-Preselect free 333

Ausland

Top 15 Europa	Belgien, Dänemark, Finnland, Frankreich, Großbritannien, Irland, Italien, Liechtenstein, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Schweden, Schweiz, Spanien
Nordamerika	Kanada, USA

International 1	Andorra, Gibraltar, Griechenland, Island, Kroatien, Malta, Monaco, Polen, Portugal, San Marino, Serbien und Montenegro, Slowakische Republik, Slowenien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vatikanstadt, Zypern
International 2	Albanien, Bosnien-Herzegowina, Bulgarien, Estland, Färöer, Lettland, Litauen, Mazedonien, Moldau, Rumänien, Russische Föderation, Ukraine, Weißrussland, Israel
International 3	Ägypten, Algerien, Jordanien, Libanon, Libyen, Marokko, Syrien, Tunesien
International 4	Australien, Hongkong, Japan, Kasachstan, Korea, Neuseeland, Singapur, Taiwan
International 5	In der Zone „International 5“ sind alle Länder zusammengefasst, die nicht den oben genannten Zonen zugeordnet sind.

Arcor-Preselect weekend/Arcor-Preselect free 1500

Ausland

Top Länder	Andorra, Belgien, Dänemark, Finnland, Frankreich, Großbritannien, Irland, Italien, Kanada, Liechtenstein, Luxemburg, Monaco, Niederlande, Norwegen, Österreich, San Marino, Schweden, Schweiz, Spanien, USA, Vatikanstaat
International 1	Färöer, Gibraltar, Griechenland, Malta, Polen, Portugal, Puerto Rico, Slowakische Republik, Tschechische Republik
International 2	China, Estland, Island, Israel, Kroatien, Slowenien, Ungarn
International 3	Bosnien und Herzegowina, Brasilien, Bulgarien, Kasachstan, Lettland, Litauen, Mexiko, Russische Föderation, Serbien und Montenegro, Türkei, Ukraine, Weißrussland, Zypern
International 4	Albanien, Mazedonien, Rumänien
International 5	Iran
International 6	Ägypten, Algerien, Jordanien, Libanon, Libyen, Marokko, Moldau, Tunesien, Syrien
International 7	Australien, Hong Kong, Japan, Korea, Singapur, Taiwan
International 8	Dominikanische Republik, Neuseeland, Niederländische Antillen
International 9	Argentinien, Chile, Georgien, Lesotho, Malaysia, Südafrika
International 10	Kolumbien, Philippinen, Saudi Arabien, Vereinigte Arabische Emirate
International 11	In der Zone "International 11" sind alle Länder zusammengefasst, die nicht den oben genannten Zonen zugeordnet sind.

4 Arcor-International

Arcor-International kann nur zusätzlich zu Arcor-Preselect free 333, Arcor-Preselect weekend oder Arcor-Preselect free 1500 und Arcor-Preselect-Tarifen ab 04/2004 bestellt werden.

Arcor-International bietet Sonderkonditionen für Festnetzgespräche in maximal 3 vom Kunden frei wählbare Wunschländer. Die Abrechnung erfolgt im 60-Sekunden-Takt, d.h. angefangene Minuten werden zum jeweiligen vollen Minutenpreis abgerechnet. Für Gespräche in ausländische Mobilfunknetze und Premiumdienste erhöht sich der jeweils angegebene Minutenpreis um 25 Cent.

Der monatliche Mindestumsatz beträgt für jedes vom Kunden gewählte Wunschland 1 Euro. Bei Nichterreichen dieses Umsatzes wird jeweils die Differenz zu 1 Euro zusätzlich zum tatsächlich angefallenen Umsatz in Rechnung gestellt.

Land Name	Preis brutto Cent	Land Name	Preis brutto Cent	Land Name	Preis brutto Cent
Afghanistan	49,0	Botswana	16,9	Georgien	7,9
Ägypten	23,0	Brasilien	8,1	Ghana	18,9
Albanien	15,9	Britische Jungferninseln	23,0	Gibraltar	7,7
Algerien	14,4	Brunei	16,9	Grenada	27,0
Amerikan. Jungferninseln	9,9	Bulgarien	8,8	Griechenland	4,9
Amerikanisch Samoa	14,4	Burkina Faso	29,0	Grönland	49,0
Angola	29,0	Burundi	16,9	Großbritannien	3,4
Anguilla	27,0	Chile	4,1	Guadeloupe	14,9
Antigua und Barbuda	27,0	China	3,9	Guam	14,9
Äquatorialguinea	35,0	Cook Inseln	84,0	Guatemala	29,0
Argentinien	4,7	Costa Rica	8,8	Guinea	19,4
Armenien	14,4	Cote d'Ivoire	23,0	Guinea-Bissau	69,0
Aruba	18,9	Dänemark	3,7	Guyana	47,0
Ascension	69,0	Diego Garcia	79,0	Haiti	25,0
Aserbaidshjan	19,4	Dominica	37,0	Honduras	39,0
Äthiopien	49,0	Dominikanische Republik	9,9	Hong Kong	3,3
Australien	3,7	Dschibuti	49,0	Indien	17,4
Bahamas	10,9	Ecuador	19,9	Indonesien	11,9
Bahrain	25,0	El Salvador	15,9	Irak	54,0
Bangladesch	17,9	Eritrea	69,0	Iran	9,9
Barbados	25,0	Estland	4,7	Irland	3,5
Belgien	3,7	Falkland Inseln	64,0	Island	5,9
Belize	25,0	Fidschi	33,0	Israel	4,1
Benin	23,0	Frankreich	3,7	Italien	3,7
Bermuda	14,9	Französisch Guyana	27,0	Jamaika	23,0
Bhutan	23,0	Gabun	18,9	Japan	4,3
Bolivien	19,4	Gambia	33,0	Jordanien	19,9
Bosnien u. Herzegowina	18,4			Kaimaninseln	23,0

Land Name	Preis brutto Cent	Land Name	Preis brutto Cent	Land Name	Preis brutto Cent
Kambodscha	44,0	Nauru	74,0	Sri Lanka	18,4
Kamerun	29,0	Nepal	37,0	St. Helena	54,0
Kanada	2,9	Neukaledonien	44,0	St. Kitts & Nevis	29,0
Kap Verde	39,0	Neuseeland	3,9	St. Lucia	29,0
Kasachstan	15,9	Nicaragua	23,0	St. Pierre u. Miquelon	27,0
Katar	44,0	Niederlande	3,1	St. Vincent u. Grenadinen	35,0
Kenia	39,0	Niederländische Antillen	29,0	Südafrika	7,9
Kirgisistan	16,4	Niger	29,0	Sudan	33,0
Kiribati	79,0	Nigeria	23,0	Suriname	35,0
Kolumbien	9,4	Niue	69,0	Swasiland	15,9
Komoren	35,0	Nordkorea	99,0	Syrien	39,0
Kongo Dem Republik	37,0	Nördliche Marianen	27,0	Tadschikistan	23,0
Kongo	29,0	Norwegen	3,1	Tahiti	29,0
Korea	19,9	Oman	39,0	Taiwan	3,9
Kroatien	7,9	Österreich	3,7	Tansania	29,0
Kuba	79,0	Pakistan	29,0	Thailand	10,4
Kuwait	17,9	Palau	37,0	Timor-Ost	59,0
Laos	33,0	Panama	19,9	Togo	29,0
Lesotho	19,9	Papua-Neuguinea	69,0	Tokelau	64,0
Lettland	14,9	Paraguay	33,0	Tonga	64,0
Libanon	15,4	Peru	10,4	Trinidad und Tobago	59,0
Liberia	23,0	Philippinen	17,4	Tschad	35,0
Libyen	25,0	Polen	4,1	Tschechische Republik	4,3
Litauen	12,9	Portugal	4,7	Tunesien	25,0
Luxemburg	4,3	Puerto Rico	5,3	Türkei	13,9
Macao	14,9	Reunion	25,0	Turkmenistan	23,0
Madagaskar	27,0	Ruanda	27,0	Turks- und Caicosinseln	33,0
Malawi	12,9	Rumänien	12,4	Tuvalu	64,0
Malaysia	4,7	Russ. Föderation	8,4	Uganda	19,9
Malediven	44,0	Salomonen	89,0	Ukraine	12,4
Mali	29,0	Sambia	14,9	Ungarn	5,3
Marokko	23,0	Samoa	47,0	Uruguay	15,9
Marshallinseln	44,0	Sao Tome and Principe	109,0	USA	3,7
Martinique	18,9	Saudi Arabien	23,0	Usbekistan	14,9
Mauretanien	33,0	Schweden	3,7	Vanuatu	74,0
Mauritius	33,0	Schweiz	4,3	Vatikanstadt	4,1
Mayotte	29,0	Senegal	25,0	Venezuela	10,4
Mazedonien	19,9	Serbien und Montenegro	16,9	Vereinigte Arab. Emirate	25,0
Mexico	10,9	Seychellen	47,0	Vietnam	35,0
Mikronesien		Sierra Leone	37,0	Wallis und Futuna	64,0
Föder.Staaten	54,0	Simbabwe	9,9	Yemen Nord	49,0
Moldau	14,9	Singapur	3,3	Yemen Süd	49,0
Mongolei	25,0	Slowakische Republik	8,1	Zentralafrikanische Republik	25,0
Montserrat	37,0	Slowenien	6,3	Zypern	10,4
Mosambik	33,0	Somalia	74,0		
Myanmar	47,0	Spanien	3,7		
Namibia	14,9				

5 Wechsel des Preismodells

Der Kunde kann zum Beginn des nächsten Abrechnungszeitraumes das Preismodell wechseln. Voraussetzung dafür ist, dass Arcor sieben Werktage vor Beginn des nächsten Abrechnungszeitraumes der schriftliche Änderungswunsch des Kunden zugeht.

Leistung	Euro Endpreis
Upgrade – Wechsel auf einen höheren Tarif (in Abhängigkeit von der technischen Verfügbarkeit)	kostenlos**
Wechsel von Arcor-Preselect weekend auf Arcor-Preselect free 333	19,90*
Wechsel von Arcor-Preselect free 1500 auf Arcor-Preselect free 333	19,90*
Wechsel von Arcor-Preselect free 1500 auf Arcor-Preselect weekend	19,90*
Abbestellung von Arcor-International	5,80*
Änderung eines Wunschlandes bei Arcor-International (je Land)	5,80

* Innerhalb der Mindestvertragslaufzeit.

** Mit der Einrichtung des neuen Tarifes beginnt eine neue Mindestvertragslaufzeit von 12 Monaten, sofern nicht aus dem ursprünglichen Vertrag noch eine längere (Rest-)Mindestvertragslaufzeit besteht.

6 Weitere Preise

Leistung	Euro Endpreis
Einzelverbindungs nachweis (monatlich)	kostenlos
Rechnung per E-Mail / Arcor-WebBill	kostenlos
Papierrechnung (je Rechnung)	1,19

Zahlung bei Nicht-Teilnahme am Lastschriftverfahren (je Zahlung)	1,19
Mahngebühr (je Mahnung)	2,50*
Versand Rechnungszweitschrift (je versandter Zweitschrift)	2,50
Rücklastschrift (je Vorgang, es sei denn der Kunde hat die Rücklastschrift nicht zu vertreten)	14,50*

Zahlung bei einvernehmlicher Beendigung des Vertrages über Arcor-Preselect free 333/Arcor-Preselect weekend/Arcor-Preselect free 1500 innerhalb der Mindestvertragslaufzeit oder ohne Einhaltung der vertraglichen Kündigungsfrist 49,95**

* Dem Kunden bleibt der Nachweis unbenommen, dass Arcor durch die Rücklastschrift oder die Mahnung kein oder ein wesentlich geringerer Aufwand entstanden ist.

** Kostenlos bei gleichzeitiger Bestellung von Arcor-ISDN

7 Arcor-Sonderrufnummern

Bei den aufgeführten Diensten erfolgen Leistungserbringung und Abrechnung durch Arcor.

Der Preis wird je Verbindung zu den nachfolgenden Sonderrufnummern nach den Parametern Verbindungsdauer, Zielrufnummer, Zeitzone und ggf. Verbindungspreis berechnet. Die Verbindungsdauer wird in Takte umgerechnet. Angefangene Takte zählen jeweils als ein Takt.

Dienst	Gasse	Zeit	Preis je Takt Endpreis in Cent	Taktung Sek. je Takt
Innovative Dienste (web.de)	01212		12,00 ¹	
Cityruf	01640-01649	Mo-Fr 9-18 Uhr	6,14	20
	01682-01691	übrige Zeit ²	6,14	30
Cityruf Auftragsdienst	016951, 016952		6,14	5
Dolphin Telecom	01672		36,8 ¹	60
Scall	01680		30,70 ¹	
	01681	Mo-Fr 9-18 Uhr	73,68 ¹	49,12 ¹
	01696	übrige Zeit ²	49,12 ¹	
Scall Operator	01699		122,80 ¹	
Skyper	01692, 01693		49,12 ¹	
Skyper Operator	016953		122,80 ¹	
Inmarsat-B-HSD	008-7039,			
	-7139, -7239,			
	-7339, -7439		14,69	1
Inmarsat-A	008-711,			
	-718, -721, -728, -731, -738, -741, -748		8,31	1
Inmarsat-Aero	008-715, -725, -735, -745		8,51	1
Inmarsat-B	008-7030-038,			
	-7130-138,			
	-7230-238,			
	-7330-338,		5,8	1
	-7430-438			
Inmarsat-M	008-706, -716,			
	-726, -736, -746		6,19	1
Inmarsat-BGAN Voice	0087077		5,8	1
Inmarsat-BGAN ISDN	0087078		11,6	1
Thuraya	0088216		6,14	0,8
Inmarsat-Phone	008-7076,			
	-7176, -7276,		4,83	1
Inmarsat-Mini-M	-7376, -7476			
Ellipso Sat	008812, 13		6,14	0,506
Iridium	008816		6,14	0,509
Globalstar	008818, 19		6,14	0,938
Arcor-Auskunft 11 870 ¹	11 8 70		0,42	1
Arcor-Auskunft 11 888 ¹	11 88 8		0,33	1

1 Der angegebene Preis entspricht dem Endpreis für eine Verbindung, unabhängig von der Dauer der Verbindung.

2 Gilt auch an bundeseinheitlich gesetzlichen Feiertagen.

3 Zusätzlich wird pro Verbindung ein Verbindungspreis von 81,30 Cent berechnet. Stand 02/06

Preisliste Arcor-Preselect Internet-Zugang

(Alle Preise inkl. MwSt.)

1 Monatliche Grundpreise		
Tarif	Euro Endpreis	Enthaltene Freistunden
Arcor-Online power ¹	0	0

Arcor-Online power ist nicht am DSL-Anschluss erhältlich. Bei Bereitstellung eines Arcor-DSL Anschlusses fällt ein vorhandener Arcor-Online Tarif automatisch weg.

1 Arcor-Online power : Die monatliche Mindestnutzung bei Arcor-Online power beträgt 5 Stunden. Dies entspricht einem monatlichen Mindestumsatz von 3 Euro. Bei Nichterreichen der 5 Stunden monatlicher Mindestnutzung wird die Differenz zu 3 Euro zusätzlich zum tatsächlich angefallenen Umsatz in Rechnung gestellt.

2 Verbindungspreise

Der Preis je Verbindung wird nach der Verbindungsdauer berechnet. Die Abrechnung erfolgt in ganzen Takten. Die Takteinheit beträgt 1 Minute.

Alle Preise in Cent je Minute inkl. MwSt.

Cent/Minute	Mo. - So.	Tarif
Arcor-Online power	1,00	

Die genannten Verbindungspreise gelten beim Internet-Zugang über die Einwahlnummer 0192071 unter Verwendung des von Arcor zugeteilten persönlichen Benutzernamens und des persönlichen Kennworts. Erfolgt der Internet-Zugang über die DSL-Technologie, fallen die hierfür geltenden Preise an. In diesem Fall wird ein Verbindungspreis von 1,2 Cent je Minute berechnet.

3 Weitere Preise

Rechnung per E-Mail / Arcor-WebBill	kostenlos
Papierrechnung (je Rechnung)	1,19 €
Zahlung bei Nicht-Teilnahme am Lastschriftverfahren ¹ (je Zahlung)	1,19 €
Mahngebühr (je Mahnung)	2,50 € ²
Versand Rechnungszweitschrift (je versandter Zweitschrift)	2,50 €
Rücklastschrift (je Vorgang, es sei denn, der Kunde hat die Rücklastschrift nicht zu vertreten)	14,50 € ²
Zahlung bei einvernehmlicher Beendigung des Vertrages über den Online-Tarif innerhalb der Mindestvertragslaufzeit oder ohne Einhaltung der vertraglichen Kündigungsfrist	9,90 € ³

1 Die Nicht-Teilnahme am Lastschriftverfahren ist bei Arcor-Online power nur in Verbindung mit Arcor-ISDN oder Arcor-Preselect möglich.

2 Dem Kunden bleibt der Nachweis unbenommen, dass Arcor durch die Rücklastschrift oder die Mahnung kein oder ein wesentlich geringerer Aufwand entstanden ist.

3 Kostenlos bei gleichzeitiger Bestellung von Arcor-DSL.

Stand: 12/2005

Preisliste Arcor-DSL Internet-Zugang mit Anschluss der T-Com* (Alle Preise inkl. MwSt.)

* T-Net Analog- oder T-ISDN Mehrgeräte-Anschluss

1 Monatspreise DSL-Anschluss

Die Monatspreise werden für den ersten und letzten Abrechnungszeitraum anteilig für jeden angefangenen Kalendertag berechnet.

Arcor-DSL Anschlusspreise ¹	Euro Endpreis
Arcor-DSL 384 ²	16,95
Arcor-DSL 768 ²	16,95
Arcor-DSL 1000	16,95

Arcor-DSL 1500 ²	19,95
Arcor-DSL 2000	19,95
Arcor-DSL 3000 ²	24,95
Arcor-DSL 6000	24,95
DSL-Upstream 384 (zu Arcor-DSL 2000)	1,95
DSL-FastPath	0,95

1 Arcor-DSL Anschluss nur in Verbindung mit einem Arcor-DSL Tarif.

2 Nur erhältlich als nächst geringere, maximal verfügbare Bandbreite, sofern ein Anschluss mit der gewünschten Bandbreite nicht zur Verfügung gestellt werden kann.

2 Einrichtungspreise Arcor-DSL

	Euro Endpreis
Bereitstellung DSL-Zugangstechnik	99,95
Aufgrund vom Kunden zu verantwortender Ursachen durchgeführter Zweitermin für T-COM Technikereinsatz zur Freischaltung der DSL-Zugangstechnik bei Selbstmontage des DSL-Splitters	59,00
Bereitstellung DSL-Upstream 384 (zu Arcor-DSL 2000)	24,95
Bereitstellung DSL-FastPath	24,95

Übernahme von FastPath beim Wechsel von einem bestehenden T-DSL-Anschluss zu Arcor-DSL: FastPath kann von Arcor übernommen werden, wenn der Anschluss in unveränderter technischer Konstellation (z.B. Übertragungsgeschwindigkeit, Anschlussleitung und DSL-Splitter) bestehen bleibt und der Übernahme keine technischen oder betrieblichen Gründe entgegenstehen.

kostenlos

FastPath kann bei Anschlüssen, die vor dem 01.04.2004 bei der T-Com beauftragt wurden nicht von Arcor übernommen werden.

3 Monatliche Grundpreise DSL-Tarif

Die Monatspreise werden für den ersten und letzten Abrechnungszeitraum anteilig für jeden angefangenen Kalendertag berechnet.

DSL-Tarif ¹	Euro Endpreis	Enthaltenes Freivolumen
Arcor-DSL flat	9,95 ² /4,95 ³	unbegrenzt ¹

1 Dies gilt nur bei einer Online-Verbindung über DSL von dem bei der Beauftragung benannten Arcor-DSL Anschluss des Kunden.

2 Für Arcor-Preselect Bestandskunden bei DSL-Nachbestellung.

3 Nur bei Neubestellung in Verbindung mit Arcor-telefon flat.

4 DSL-Verbindungspreise

Alle Preise inkl. MwSt.

DSL-Tarif	Mo. - So. 0-24 Uhr Cent/Minute	Mo. - So. 0-24 Uhr Cent/MB
Arcor-DSL flat ¹	-	-

1 Arcor behält sich vor, jede über DSL-Zugänge hergestellte Online-Verbindung bei Inaktivität, d.h. wenn kein Datenverkehr erfolgt, serverseitig nach 15 Minuten zu trennen. Sollten Sie Ihren Router oder Ihre Telekommunikationsanlage so konfiguriert haben, dass diese nach der Trennung einer Internet-Verbindung selbständig eine erneute Verbindung zum Internet aufbauen, können hierdurch erhöhte Kosten entstehen.

5 Wechsel des Preismodells

Ein Tarifwechsel auf die DSL flat (nur in Verbindung mit der Arcor-telefon flat) ist nicht möglich. Der Kunde kann zum Beginn des nächsten Abrechnungszeitraumes die DSL-Bandbreite wechseln oder Leistungsmerkmale abbestellen. Voraussetzung dafür ist, dass Arcor sieben Werktage vor Beginn des nächsten Abrechnungszeitraumes der schriftliche Änderungswunsch des Kunden zugeht.

Leistung (in Abhängigkeit von der technischen Verfügbarkeit und evtl. Vertragslaufzeiten)	Euro Endpreis
Bandbreitenwechsel Upgrade (Arcor-DSL 1000 auf Arcor-DSL 2000 oder Arcor-DSL 6000 bzw. Arcor-DSL 2000 auf Arcor-DSL 6000) ²	49,95
Bandbreitenwechsel Downgrade (Arcor-DSL 2000 auf Arcor-DSL 1000 bzw. Arcor-DSL 6000 auf Arcor-DSL 2000 oder Arcor-DSL 1000) ²	49,95
Abbestellung DSL-Upstream 384	9,90 ^{1,2}

Abbestellung DSL-FastPath	9,90 ^{1,2}
Tarifwechsel auf DSL flat (nur in Verbindung mit Arcor-telefon flat)	nicht möglich

1 Innerhalb der Mindestvertragslaufzeit. Kostenlos nach Ablauf der Mindestvertragslaufzeit.

2 Bei einer Änderung der Übertragungsgeschwindigkeit werden DSL-FastPath und DSL-Upstream 384 automatisch und entgeltfrei storniert. Bei erneuter Beauftragung der durch den Bandbreitenwechsel stornierten Leistungsmerkmale wird für die erneute Bereitstellung der Einrichtungspreis erhoben.

6 Sonstiges

	Euro Endpreis
Rechnung per E-Mail/Arcor-WebBill	kostenlos
Papierrechnung (je versandter Rechnung)	1,19
Zahlung bei Nichtteilnahme am Lastschriftverfahren (je Zahlung)	1,19
Mahngebühr (je Mahnung)	2,50*
Versand Rechnungszweitschrift (je versandter Zweitschrift)	2,50
Rücklastschrift (je Vorgang, es sei denn der Kunde hat die Rücklastschrift nicht zu vertreten)	14,50 *
Zahlung bei einvernehmlicher Beendigung des Vertrages über den Arcor-DSL Anschluss und -Tarif innerhalb der Mindestvertragslaufzeit oder ohne Einhaltung der vertraglichen Kündigungsfrist	99,95
Durch eine unberechtigte Störungsmeldung des Kunden entstandene Kosten	Nach Aufwand gemäß Preisliste Arcor-ISDN, Preise technischer Service

* Dem Kunden bleibt der Nachweis unbenommen, dass Arcor durch die Rücklastschrift oder die Mahnung kein oder ein wesentlich geringerer Aufwand entstanden ist.

Stand: 12/2005

Leistungsbeschreibung Arcor-Hotspot Internet-Zugang

1 Leistungen

Die Arcor AG & Co. KG (im Folgenden Arcor genannt) ermöglicht dem Kunden, mit dem bereits ein Vertragsverhältnis über den Internetzugang mit einem der in Ziff. 4.1 genannten Tarife besteht, gemäß der nachfolgenden Regelungen im Rahmen der bestehenden technischen und betrieblichen Möglichkeiten im Empfangs- und Sendebereich der Funkstationen (Hotspots) der unter <http://www.hotspot.arcor.de> veröffentlichten Hotspot-Standorten in der Bundesrepublik Deutschland den drahtlosen Zugang zum Internet über WLAN-Technik.

Die Entfernung zwischen Hotspot und Endgerät des Kunden kann in Gebäuden maximal 30 Meter betragen.

Die Übertragungsgeschwindigkeit während der Nutzung ist u. a. von der Netzauslastung des Internet-Backbones, von der Übertragungsgeschwindigkeit der angewählten Server des jeweiligen Contentanbieters, von der Anzahl der gleichzeitig eingewählten Nutzer am jeweiligen Hotspot, sowie von dem vom Kunden gewählten Verschlüsselungsverfahren abhängig. Die maximale Übertragungsgeschwindigkeit kann von Hotspot zu Hotspot differieren. Die maximale Übertragungsgeschwindigkeit der einzelnen Hotspots veröffentlicht Arcor unter <http://www.hotspot.arcor.de>.

Arcor behält sich vor, eine über einen Hotspot hergestellte Verbindung zum Internet bei Inaktivität, d.h. wenn kein Datenverkehr erfolgt, zu trennen.

2 Vertragsschluss

Das Vertragsverhältnis über den Arcor-Hotspot Internet-Zugang kommt mit jeder erfolgreich hergestellten drahtlosen Verbindung zum Internet über Hotspots mittels WLAN-Technik neu zustande und endet jeweils mit der Beendigung der Verbindung.

3 HotSpot-Standorte

Arcor veröffentlicht regelmäßig eine aktuelle Liste der verfügbaren Hotspot-Standorte, an denen der Arcor-Hotspot Internet-Zugang möglich ist, im Internet unter <http://www.hotspot.arcor.de>.

Die Hotspots werden von Standortpartnern Arcors betrieben.

Der Zugang kann von den Öffnungszeiten der jeweiligen Standortpartner abhängen und kann daher zu bestimmten Zeiten eingeschränkt oder nicht möglich sein.

4 Voraussetzungen

4.1 Arcor-Internetzugang-Tarife

Arcor-Internetzugang-Tarife, die die Nutzung auch des Arcor-Hotspot Internet-Zugangs ermöglichen, sind:

Arcor-DSL varioflat 3000, Arcor-DSL varioflat 2000, Arcor-DSL flatrate 1000, Arcor-DSL flatrate, Arcor-DSL volume 6000 MB, Arcor-DSL volume 2000, Arcor-DSL volume 500, Arcor-DSL volume 1000 MB, Arcor-DSL power 40, Arcor-DSL power 20, Arcor-DSL power 10, Arcor-Online ISDN flatrate 64, Arcor-Online ISDN power 765, Arcor-Online ISDN power 760, Arcor-Online ISDN power 740, Arcor-Online ISDN power, Arcor-Online Preselect power 765, Arcor-Online Preselect power, Arcor-Online power talk & surf, Arcor-Online power, Arcor-Online Speed Talk & Surf, Arcor-Online Speed, Arcor-Online ADAC, Arcor-AirMax.

Zum Zeitpunkt der Beendigung des Vertragsverhältnisses über den Internetzugang mit einem der vor genannten Tarife endet auch die Möglichkeit der Nutzung des Arcor-Hotspot Internet-Zugangs.

4.2 Geeignetes Endgerät

Die für den Zugang zu WLAN-Funknetzen erforderlichen Endgeräte wie etwa Laptop oder PDA sowie weiteres für den Zugang zu WLAN-Funknetzen notwendiges Zubehör sind vom Kunden bereitzustellen. Das Endgerät muss über eine W-LAN fähige Schnittstelle des WiFi-Standards nach IEEE 802.11b oder IEEE 802.11g verfügen.

Weiterhin muss ein geeignetes Betriebssystem, Web-Browser, die aktuelle Treiber-Software der W-LAN Hardware und ein entsprechendes IP-Netzwerkprotokoll vom Kunden installiert sein.

4.3 Sicherheit

Für die Datensicherung auf den vom Kunden eingesetzten Geräten und deren Funktionsfähigkeit ist der Kunde selbst verantwortlich. Der Kunde hat gegen alle Arten von Datenverlust, Datenbeschädigung, Übermittlungsfehlern oder sonstigen Störungen die notwendigen eigenen Sicherungsvorkehrungen zu treffen.

Die drahtlose Datenübertragung zwischen dem Hotspot und dem Endgerät des Kunden erfolgt unverschlüsselt. Daher können die Daten möglicherweise von Dritten eingesehen werden. Es obliegt dem Kunden, geeignete Sicherheitsvorkehrungen gegen den Zugriff Dritter auf seine Daten, etwa durch eine spezielle Sicherheitskonfiguration seiner Softwareeinstellung, zu treffen.

4.4 Login-Name und Passwort

Bei jedem Verbindungsaufbau muss sich der Kunde mit seinem, ihm zur Nutzung seines bestehenden Arcor-Internetzugangs-Tarifés zugeteilten Benutzernamen anmelden und über sein dazugehöriges Kennwort authentifizieren. Dabei ist der Benutzername um einen Zusatz (Suffix) zu ergänzen (i.d.R. @hotspot.arcor), der an den verschiedenen Hotspots differieren kann. Die an den einzelnen Hotspots zu verwendenden Suffixe veröffentlicht Arcor im Internet unter <http://www.hotspot.arcor.de>.

5 Zugangsverfahren

Der Zugang erfolgt über die verschlüsselte Anmeldeseite des jeweiligen Roamingpartners (Universal Access Method UAM). Der Verbindungsaufbau wird ausschliesslich durch den Kunden initiiert.

6 Bereitstellung von IP-Adressen

Der Benutzer erhält für die Dauer der Inanspruchnahme des Arcor-Hotspot Internet-Zugangs eine IP-Hostadresse aus dem Arcor-IP-Adressraum, dem IP-Adressraum eines von Arcor für die Erbringung dieser Leistung eingesetzten Vorlieferanten oder eine private Adresse nach RFC 1918. Der Zugang zum Internet erfolgt direkt oder über Port Address Translation (PAT). Die Adressvergabe erfolgt dynamisch, d.h. die jeweilige IP-Hostadresse wird bei jedem Verbindungsaufbau automatisch vergeben. Aus der in einem Hotspot eingesetzten Technik (insbesondere spezielle Sicherheitseinstellungen, Firewalls u.a.) können sich Restriktionen und Einschränkungen bei der Internetnutzung ergeben.

7 Rechnung

Der Kunde erhält von Arcor in der Regel monatlich eine Rechnung. Noch nicht berechnete Forderungen für während eines früheren Abrechnungszeitraums erbrachte Leistungen können auch zu einem späteren Zeitpunkt in Rechnung gestellt werden.

Die Rechnungszustellung erfolgt kostenlos per E-Mail oder über die Arcor-WebBill. Bei Rechnungsversand auf dem Postweg wird das in der Preisliste ausgewiesene Entgelt berechnet.

Rechnung per E-Mail

Gibt der Kunde eine E-Mail-Adresse für die Rechnungszustellung per E-Mail an, ist Arcor berechtigt, dem Kunden die Rechnung und einen ggf. beauftragten Einzelverbindungs nachweis statt auf dem Postweg per E-Mail zuzustellen. Der Kunde verpflichtet sich, Arcor über eine Änderung seiner E-Mail-Adresse unverzüglich zu informieren sowie unter der angegebenen E-Mail-Adresse eingehende E-Mails regelmässig abzurufen. Die Rechnung per E-Mail ist nur für Privatkunden erhältlich, wenn nicht bereits die WebBill bezogen wird. Es gelten besondere Datenschutzhinweise.

Arcor-WebBill

Der Zugang zu den Rechnungsdaten und ggf. beauftragten Einzelverbindungsdaten erfolgt über die Seite www.arcor.de unter der Rubrik Kundenservice per Login mit der Rechnungskontonummer und einem individuellen Passwort und ist über jeden Internet-Zugang möglich. Die SSL-Verbindung benutzt

eine 128-Bit-Verschlüsselung. Der Kunde erhält das für den Zugang notwendige individuelle Passwort per Post zugestellt und kann dieses jederzeit ändern. Über die Verfügbarkeit jeder neuen Rechnung erhält der Kunde einmal pro Monat eine E-Mail-Benachrichtigung an seine Arcor-Adresse sofern vom Kunden keine andere Internet-Adresse angegeben wurde. Rechnungsdokumente werden 13 Monate, Einzelverbindungsdaten 80 Tage nach Rechnungsdatum auf dem WebBill-System bereitgestellt. Der Kunde verpflichtet sich, die Rechnungsdaten aus dem WebBill-System regelmäßig abzurufen.

Der Kunde erhält neben der Arcor-WebBill keine Rechnung auf dem Postweg.

Die kostenlose Arcor-WebBill beinhaltet folgende Funktionen:

- Änderung des individuellen Passwortes
- Änderung der Adresse für die E-Mail-Benachrichtigung
- Sortierung von Rechnungen nach verschiedenen Kriterien
- Sortierung, Filtern und Summierung der Einzelverbindungen nach verschiedenen Kriterien
- Download von Rechnungen im PDF-/ CSV-Format und Einzelverbindungen im CSV-Format
- Abruf von Kundeninformationen (Arcor-News)

Arcor behält sich die jederzeitige Änderung der WebBill-Funktionen vor.

Die Arcor-WebBill Login-Seite ist in der Regel 24 Stunden täglich verfügbar. Arcor übernimmt jedoch weder eine Gewähr für die ununterbrochene Erreichbarkeit noch für eine ununterbrochene Verfügbarkeit sämtlicher o.a. Funktionen.

Die Arcor-WebBill ist für Privatkunden nur mit Einzugsermächtigung erhältlich.

AGB Internet

Ziff. 10 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Arcor Internet (AGB Internet) findet keine Anwendung. Im Übrigen gelten die AGB Internet in der mit dem Kunden beim Abschluss eines Vertrages über den Internetzugang mit einem der in Ziff. 4.1 genannten Tarife vereinbarten Fassung unverändert.

Stand: 12/2005

Preisliste Arcor-Hotspot Internet-Zugang

Arcor-Hotspot Verbindungspreise

Der Preis je Verbindung wird nach Verbindungsdauer berechnet. Die Abrechnung erfolgt in ganzen Takten. Die Takteinheit beträgt eine Minute. Alle Preise in Cent je Minute inkl. MwSt.

	Mo. - So. 0-24 Uhr Cent/Minute
Hotspot-Tarif	
Arcor-Hotspot minutes ¹	9,0
Sonstiges	
Rechnung per E-Mail / Arcor-WebBill	kostenlos
Papierrechnung (je Rechnung)	1,19
Zahlung bei Nichtteilnahme am Lastschriftverfahren (je Zahlung)	1,19
Rücklastschrift (je Vorgang, es sei denn, der Kunde hat die Rücklastschrift nicht zu vertreten)	14,50*
Mahngebühr (je Mahnung)	2,50*
Versand Rechnungszweitschrift (je versandter Zweitschrift)	2,50

* Dem Kunden bleibt der Nachweis unbenommen, dass Arcor durch die Rücklastschrift oder die Mahnung kein oder ein wesentlich geringerer Aufwand entstanden ist.

Stand: 01.08.2005

Datenschutzhinweise

Um Ihnen optimale und auf Ihre Bedürfnisse ausgerichtete Dienstleistungen anbieten zu können, muss Arcor Ihre Daten erheben, verarbeiten und nutzen.

1 Zweck und Rechtsgrundlage

Damit Sie sicher sind, dass Ihre Daten vertraulich behandelt werden, erläutern wir nachfolgend, wie der Umgang mit Ihren Daten geregelt ist. Arcor beachtet beim Umgang mit personenbezogenen Daten die gesetzlichen Vorschriften über den Datenschutz. Rechtsgrundlagen dafür sind: das Telekommunikationsgesetz (TKG), und das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Arcor trifft sämtliche für den Datenschutz und die Datensicherheit erforderlichen technischen und organisatorischen Maßnahmen.

2 Bestandsdaten

Bestandsdaten sind personenbezogene Daten, die für die Begründung, Änderung und inhaltliche Gestaltung des Vertrages erforderlich sind, wie z.B. Name, Anschrift, Geburtsdatum. Das Geburtsdatum wird zur sicheren Unterscheidung namensgleicher oder -ähnlicher Kunden benötigt.

Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten findet am inländischen Sitz der Gesellschaft der Arcor-Gruppe statt, welche die Dienstleistung erbringt.

Wie lange speichern wir Ihre Bestandsdaten?

Nach Beendigung des Vertragsverhältnisses und Ausgleich aller gegenseitigen Forderungen werden die Bestandsdaten von uns in der Regel am Ende des darauffolgenden Kalenderjahres gelöscht bzw. gesperrt.

3 Verkehrsdaten

Verkehrsdaten sind personenbezogene Daten, die zur Erbringung eines Telekommunikationsdienstes benötigt werden, wie z. B. Beginn und Ende der jeweiligen Verbindung, die Rufnummer des rufenden und angerufenen Anschlusses, soweit die Preise davon abhängen, die übermittelte Datenmenge und die in Anspruch genommenen Telekommunikationsdienstleistungen. Arcor speichert keine Nachrichteninhalte.

Wie lange speichern wir Ihre Verkehrsdaten?

Die Verkehrsdaten, die wir für die Berechnung und den Nachweis der Rechnung benötigen, speichern wir im Regelfall höchstens sechs Monate nach Rechnungsversand, es sei denn, Sie haben uns angewiesen, die Daten unmittelbar nach Rechnungsversand zu löschen. Die Speicherung der Zielrufnummern zum Zwecke des Nachweises erfolgt vollständig, sofern Sie nicht die verkürzte Speicherung beauftragt haben. Nach Ablauf der Speicherfrist werden die Daten gelöscht. Nur in Ausnahmefällen wie z.B. zur Behebung von Störungen, zur Klärung von Einwendungen gegen die Rechnung oder zur Aufklärung oder Verhinderung von Missbrauchshandlungen verarbeiten und speichern wir Ihre Daten über einen längeren Zeitraum. Wenn die Verkehrsdaten auf Wunsch des Kunden oder nach Ablauf der gesetzlichen Frist gelöscht wurden, ist Arcor von der Nachweispflicht für die Richtigkeit der Entgeltberechnung befreit. Verkehrsdaten, die weder für den Aufbau weiterer Verbindungen noch für andere zulässige Zwecke benötigt werden, löscht Arcor unverzüglich nach Beendigung der Verbindung.

4 Einzelverbindungs nachweis (EVN)

Bei einem Einzelverbindungs nachweis (EVN) mit verkürzter Zielrufnummer speichern wir die Verkehrsdaten anonymisiert (d.h. mindestens unter Kürzung der letzten drei Stellen), bei einem EVN mit vollständiger Zielrufnummer speichern wir die Verkehrsdaten vollständig. Wurde kein EVN beauftragt, werden die Verkehrsdaten mit vollständiger Zielrufnummer gemäß den gesetzlichen Vorschriften gespeichert, sofern der Kunde nicht eine sofortige Löschung oder eine verkürzte Speicherung der Verkehrsdaten wünscht.

Wer muss informiert werden?

Bei Anschlüssen im Haushalt ist zur Erstellung eines Einzelverbindungs nachweises Ihre schriftliche Erklärung erforderlich, dass alle zum Haushalt gehörenden Mitbenutzer des Anschlusses darüber informiert wurden oder werden, dass Ihnen die Verkehrsdaten zur Erteilung des Nachweises bekannt gegeben werden.

Bei Anschlüssen in Betrieben und Behörden ist zur Übermittlung die schriftliche Erklärung notwendig, dass alle Mitarbeiter darüber informiert wurden bzw. werden sowie der Betriebsrat bzw. die Personal- oder Mitarbeitervertretung entsprechend den gesetzlichen Vorschriften beteiligt wurde.

5 Bedarfsgerechte Gestaltung

Um Ihnen jederzeit auf Ihren Bedarf zugeschnittene Telekommunikationsdienstleistungen nach dem neuesten Stand der Technik anbieten zu können, ist Ihre Einwilligung zur Verwendung und Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten (Bestandsdaten und Verkehrsdaten) Voraussetzung. Die von Ihnen gewählten Rufnummern werden anonymisiert. Sie können der Verarbeitung durch eine Erklärung gegenüber Arcor jederzeit widersprechen.

6 Beratung, Werbung und Marktforschung

Arcor nutzt Ihre Bestandsdaten nur dann für Beratung, Werbung für eigene Angebote oder Marktforschung, wenn Sie dazu Ihre Einwilligung gegeben haben. Darüber hinaus kann Arcor im Rahmen der Kundenbeziehung Text- oder Bildmitteilungen zu den oben genannten Zwecken an Ihr Telefon, Ihre Post- oder E-Mailadresse versenden. Sie können dieser Nutzung gegenüber Arcor jederzeit widersprechen. Die in den öffentlichen Kundenverzeichnissen eingetragenen Daten können nach den Vorschriften des BDSG von jedermann für Werbezwecke genutzt werden. Wenn Sie nicht möchten, dass Ihre veröffentlichten Daten für Werbezwecke genutzt werden, können Sie gegenüber den einzelnen Firmen der Nutzung für Werbezwecke widersprechen.

Zusätzliche Hinweise zu Ihrem Internetzugang

7 Zweck und Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sind das Gesetz über die Nutzung von Telediensten (TDG) und das Gesetz über den Datenschutz bei Telediensten (TDDSG). Darüber hinaus gelten die unter Ziffer 1 genannten Rechtsvorschriften.

8 Verkehrs- und Abrechnungsdaten

Abweichend von den unter Ziffer 3 genannten Angaben wird statt der Rufnummer die Nutzerkennung zu Abrechnungszwecken gespeichert. Zusätzlich zu den unter Ziffer 3 genannten Daten werden bei Onlineprodukten gegebenenfalls anfallende Nutzungsdaten, die zur Bereitstellung des Dienstes bzw. weiterer Dienste erforderlich sind, erhoben und verarbeitet (wie z.B. Zwischenspeicherung von Webpages). Eine weitere Verarbeitung findet nicht statt. Mit dem Ende der Verbindung werden diese Daten gelöscht.

Datenschutzhinweise zu Rechnung per E-Mail und Arcor-WebBill

1 Rechnung per E-Mail

Zur Wahl dieser Option ist die Mitteilung Ihrer E-Mail-Adresse erforderlich. Die Rechnung per E-Mail ersetzt die klassische Postsendung. Arcor verschickt die E-Mail, welche die Rechnung und ggf. den Einzelverbindungs nachweis (EVN) enthält, ohne besondere Sicherheitsvorkehrungen über das Internet. Unbefugte Dritte könnten die in der unverschlüsselten E-Mail enthaltenen Daten verändern, unterdrücken oder ausspähen, sobald die E-Mail den Einflussbereich von Arcor verlassen hat. Dafür kann Arcor keine Haftung übernehmen.

Es bestehen vor allem folgende Risiken:

(1) Der Angreifer könnte die als E-Mail versandte Rechnung verändern oder unterdrücken. Allerdings hat das keinen Einfluss auf den Geldbetrag, den Sie an Arcor zahlen müssen. Für die Zahlungsabwicklung sind ausschließlich die Quelldaten relevant, die geschützt im Arcor-Abrechnungssystem hinterlegt sind.

(2) Der Angreifer könnte sich Kenntnis von den Rechnungsbeträgen und Ihren persönlichen Verkehrsdaten verschaffen, die im EVN ausgewiesen sind.

Falls Sie Ihre Daten als so sensibel einschätzen, dass eine Rechnung per E-Mail nicht in Frage kommt, sollten Sie Arcor-WebBill (siehe Ziffer 2) nutzen.

2 Arcor-WebBill

Statt der Rechnung per E-Mail können Sie unser Online-Rechnungsportal Arcor-WebBill mit der Funktion 'Benachrichtigung per E-Mail' nutzen. Dann erhalten Sie lediglich eine E-Mail mit der Nachricht, dass Ihre aktuelle Rechnung für Sie bereit steht. Die Rechnungs- und Verkehrsdaten können Sie dann jederzeit unter Eingabe von Rechnungs-kontonummer und Passwort über eine sichere 128bit-SSL-Verbindung einsehen und ggf. ausdrucken.

Arcor AG & Co. KG: Allgemeine Geschäftsbedingungen für Arcor Telekommunikationsdienstleistungen und den Verkauf von Produkten aus dem Arcor-Warenangebot

1. Geltungsbereich und Änderungen

- 1.1 Soweit diese AGB, die jeweiligen Leistungsbeschreibungen oder Preislisten keine abweichenden Regelungen treffen, gelten die anwendbaren gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere die Telekommunikations-Kundenschutzverordnung (TKV).
- 1.2 Arcor ist berechtigt die AGB, die jeweiligen Leistungsbeschreibungen und Preislisten zu ändern. Die Änderungen werden dem Kunden schriftlich mitgeteilt. Erfolgen Änderungen zu Ungunsten des Kunden, kann der Kunde das Kundenverhältnis innerhalb eines Monats nach Zugang der Änderungsmittelteilung für den Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Änderung kündigen. In der Änderungsmittelteilung weist Arcor den Kunden auf das Kündigungsrecht hin.
- 1.3 Bei Änderungen der Umsatzsteuer, der Kosten für besondere Netzzugänge, für Zusammenschaltung und für Dienste anderer Anbieter kann Arcor die jeweilige Preisliste der Kostenänderung entsprechend anpassen, ohne dass ein Kündigungsrecht des Kunden besteht.

2. Einschränkungen der Leistungspflicht

- 2.1 Wenn Arcor an der Erfüllung ihrer Verpflichtungen durch den Eintritt unvorhergesehener Ereignisse, die Arcor oder deren Zulieferer betreffen, gehindert wird und die Arcor auch mit der nach den Umständen zumutbaren Sorgfalt nicht abwenden konnte, z.B. höhere Gewalt, Krieg, innere Unruhen, Streik und Aussperrung, so verlängert sich die Leistungsfrist um die Dauer der Behinderung zuzüglich einer angemessenen Anlaufzeit.
- 2.2 Die Leistungsverpflichtung von Arcor gilt vorbehaltlich richtiger und rechtzeitiger Selbstbelieferung mit Produkten und Vorleistungen, soweit Arcor mit der erforderlichen Sorgfalt ein kongruentes Deckungsgeschäft abgeschlossen hat und die nicht richtige oder rechtzeitige Lieferung nicht auf einem Verschulden von Arcor beruht. Werden bei der Installation oder Erweiterung von Kundenanschlüssen oder für sonstige Leistungen Übertragungswege, Hardware- oder Softwareerweiterungen oder sonstige technische Leistungen Dritter, insbesondere Stromlieferungen, benötigt, gelten diese als Vorleistungen. Arcor wird den Kunden unverzüglich über die Nichtverfügbarkeit ihrer Leistungen informieren und bereits gezahlte Entgelte für nicht verfügbare Leistungen unverzüglich erstatten.

3. Weitergabe an Dritte

- 3.1 Der Kunde darf die von Arcor zu erbringenden Telekommunikationsdienstleistungen und sonstigen Leistungen nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung von Arcor an Dritte entgeltlich weitergeben, insbesondere weiterverkaufen.
- 3.2 Der Kunde kann Rechte und Pflichten aus diesem Vertrag oder das Vertragsverhältnis insgesamt nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung durch Arcor auf Dritte übertragen.
- 3.3 Dritte im Sinne dieser Regelungen sind auch verbundene Unternehmen des Kunden gemäß § 15 ff. Aktiengesetz (AktG).

4. Verantwortlichkeit für Inhalte

- 4.1 Soweit Arcor dem Kunden den Zugang zur Nutzung des Internets vermittelt, unterliegen die übermittelten Inhalte keiner Überprüfung durch Arcor, insbesondere nicht daraufhin, ob sie schadensstiftende Software (z.B. Viren) enthalten.
- 4.2 Soweit Arcor dem Kunden Speicherplatz zur Verfügung stellt, ist der Kunde verantwortlich für die gespeicherten Inhalte. Der Kunde ist verpflichtet, Arcor von Ansprüchen Dritter aufgrund der gespeicherten Inhalte freizustellen, es sei denn, der Kunde hat diese nicht zu vertreten.
- 4.3 Der Kunde ist verpflichtet, Dienste, die er zur Nutzung bereithält oder zu denen er den Zugang zur Nutzung vermittelt, gemäß § 6 Teledienstgesetz (TDG) bzw. § 6 Mediendienstestaatsvertrag (MDStV) mit einer Anbieterkennzeichnung zu versehen.
- 4.4 Soweit Arcor dem Kunden unentgeltlich das Internet-Portal www.arcor.de zur Verfügung stellt, haftet Arcor nicht für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der über dieses Portal übermittelten Informationen und Inhalte Dritter. Soweit hinsichtlich der Nutzung von Angeboten anderer Anbieter, zu welchen Arcor über das Portal den Zugang zur Verfügung stellt, Vertragsverhältnisse zustande kommen, geschieht dies ausschließlich zwischen dem anderen Anbieter und dem Kunden. Arcor übernimmt keinerlei Haftung für die Erfüllung der entsprechenden vertraglichen Verpflichtungen.

5. Domain Namen

- 5.1 Soweit im Leistungsumfang von Arcor die Registrierung von Domain Namen enthalten ist, wird Arcor gegenüber den jeweiligen Domain Verwaltungsstellen (z.B. DENIC) lediglich als Vermittler tätig. Durch Verträge mit den Verwaltungsstellen wird ausschließlich der Kunde berechtigt und verpflichtet. Diesen Verträgen liegen die AGB und Richtlinien der jeweiligen Verwaltungsstellen zugrunde, auf die auf den jeweiligen Homepages der Verwaltungsstellen zugegriffen werden kann. Die Kündigung des Vertragsverhältnisses mit Arcor lässt das Vertragsverhältnis zwischen dem Kunden und der jeweiligen Verwaltungsstelle unberührt.
- 5.2 Während der Laufzeit des zwischen Arcor und dem Kunden über die Registrierung der Domain Namen abgeschlossenen Vertrages sind die Entgelte für die Registrierungsleistung der Verwaltungsstellen in den von Arcor in Rechnung gestellten Preisen enthalten und werden von Arcor an die Verwaltungsstellen entrichtet.

6. Missbrauch

- 6.1 Der Kunde verpflichtet sich, den Zugang zum Dienst sowie den Dienst selbst nicht missbräuchlich zu nutzen, insbesondere
 - das Arcor-Netz oder andere Netze nicht zu stören, zu verändern oder zu beschädigen;
 - keine Kettenbriefe, unzulässige Werbesendungen oder sonstige belästigende Nachrichten („spam“) oder Viren zu übertragen;
 - unter Beachtung der Rechte Dritter, insb. Schutzrechte wie Urheber- und Markenrechte zu nutzen;
 - nicht gegen strafrechtliche Vorschriften zu verstoßen, vor allem §§ 184 ff. StGB (Verbreitung pornografischer Schriften), § 86 f. StGB (Verbreiten von Propagandamitteln verfassungswidriger Organisationen), § 111 StGB (Öffentliche Aufforderung zu Straftaten), § 126 StGB (Androhung von Straftaten), § 129a Abs. 3 StGB (Werbung für eine terroristische Vereinigung), § 130 StGB (Volksverhetzung), § 130a (Anleitung zu Straftaten) und § 131 StGB (Gewaltdarstellung) sowie nicht gegen Vorschriften zum Schutze der Jugend zu verstoßen;
 - keine Inhalte zu übermitteln oder darauf hinzuweisen, die ehrverletzende Äußerungen oder sonstige rechts- und sittenwidrige Inhalte enthalten oder das Ansehen von Arcor schädigen können.
- 6.2 Der Kunde hat die ihm zumutbaren Vorkehrungen zu treffen, um den unbefugten Zugriff Dritter auf das Netz von Arcor unter Verwendung der Endeinrichtungen des Kunden zu verhindern. Hierzu wird der Kunde insbesondere nur Endeinrichtungen verwenden, die insoweit dem Stand der Technik entsprechen. Der Kunde wird die vor oder nach dem Erwerb der Endeinrichtung erteilten Sicherheitshinweise des Herstellers beachten.
- 6.3 Verstößt der Kunde gegen die Pflichten gemäß Ziff. 6.1 ist Arcor berechtigt, alle erforderlichen Maßnahmen zur Beseitigung des Missbrauchs zu ergreifen.
- 6.4 Der Kunde haftet Arcor für Schäden, die durch Verstöße gegen seine sich aus den Ziffern 6.1 und 6.2 ergebenden Pflichten entstehen und stellt Arcor von diesbezüglichen Ansprüchen Dritter frei. Dies gilt nicht, wenn er den Verstoß nicht zu vertreten hat. Dem Kunden obliegt der Nachweis, dass er den Verstoß nicht zu vertreten hat. Arcor ist berechtigt, den Zugang zu einem Angebot, das einen rechts- oder sittenwidrigen Inhalt aufweist, jederzeit ohne vorherige Ankündigung zu sperren.

7. Vergütung

- 7.1 Der Kunde ist auch verpflichtet, Entgelte zu zahlen, die durch befugte oder unbefugte Nutzung des Kundenanschlusses durch Dritte entstanden sind, es sei denn, der Kunde hat die Nutzung nicht zu vertreten. Dem Kunden obliegt der Nachweis, dass er die Nutzung nicht zu vertreten hat.
- 7.2 Hat der Kunde Einwendungen gegen berechnete Forderungen, sind diese schriftlich bei der auf der Rechnung bezeichneten Anschrift zu erheben.
- 7.3 Die Rechnungsbeträge sind binnen 7 Tagen seit Zugang der Rechnung auf das in der Rechnung angegebene Konto zu zahlen.
- 7.4 Bei Teilnahme am Lastschriftverfahren werden die Rechnungsbeträge nicht vor Ablauf von fünf Werktagen nach Zugang der Rechnung eingezogen.

8. Aufrechnung, Zurückbehaltungsrecht

- 8.1 Gegen Forderungen von Arcor kann der Kunde nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Gegenansprüchen aufrechnen.
- 8.2 Ein Zurückbehaltungsrecht kann der Kunde nur wegen unmittelbar aus diesem Vertrag herührender Gegenansprüche geltend machen. Dem Kunden, der Unternehmer, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist, steht die Geltendmachung eines Zurückbehaltungsrechts oder eines Leistungsverweigerungsrechts nur wegen unbestrittener oder rechtskräftig festgestellter Gegenansprüche zu.

9. Haftung

- 9.1 Arcor haftet bei der Erbringung von Telekommunikationsdienstleistungen für nicht vorsätzlich verursachte Vermögensschäden nur bis zu einem Betrag von € 12.500,- je Nutzer. Gegenüber der Gesamtheit der Geschädigten ist die Haftung auf € 10.000.000,- jeweils je schadensverursachendes Ereignis begrenzt. Übersteigen die Entschädigungen, die mehreren aufgrund des selben Ereignisses zu leisten sind, die Höchstgrenze, so wird der Schadensersatz in dem Verhältnis gekürzt, in dem die Summe aller Schadensersatzansprüche zur Höchstgrenze steht.
- 9.2 Im übrigen haftet Arcor für Sach- und Vermögensschäden nicht, sofern diese von Arcor, einem gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen einfach fahrlässig verursacht wurden. Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet Arcor bei Sach- und Vermögensschäden begrenzt auf den Ersatz des vertragstypischen, vorhersehbaren Schadens, sofern dieser einfach fahrlässig verursacht wurde. Als vertragstypisch und vorhersehbar gilt ein Schaden von maximal € 12.500,-.
- 9.3 Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

10. Kündigung des Vertrages über Telekommunikationsdienstleistungen

- 10.1 Jede der Vertragsparteien ist berechtigt, den Vertrag mit einer Frist von einem Monat zum Ende eines Kalendervierteljahres, frühestens jedoch zum Ablauf einer vereinbarten Mindestlaufzeit, zu kündigen. Die Kündigung muss schriftlich erfolgen. Die Kündigungserklärung kann auf einzelne Leistungen beschränkt werden.

- 10.2 Kommt der Kunde für zwei aufeinanderfolgende Monate mit der Bezahlung eines nicht nur unerheblichen Teils der geschuldeten Vergütung oder in einem länger als zwei Monate dauernden Zeitraum mit einem Betrag, der dem monatlichen Basispreis entspricht, in Verzug, so kann Arcor das Vertragsverhältnis ohne Einhaltung einer Frist kündigen. Arcor steht das Kündigungsrecht nur zu, wenn sich der Kunde außerdem mit einem Betrag von mindestens € 75.- in Zahlungsverzug befindet und eine geleistete Sicherheit verbraucht ist. Im übrigen bleibt das Recht der Vertragsparteien zur Kündigung aus wichtigem Grund unberührt.
- 10.3 Sind zum Zeitpunkt der Kündigung Daten des Kunden auf dem ihm zur Verfügung gestellten Speicherplatz gespeichert, ist der Kunde verpflichtet, diese spätestens zum Wirksamwerden der Kündigung durch Download zu sichern.

11. Bonitätsprüfung

11.1 Geschäftskunden

Arcor arbeitet mit Wirtschaftsauskunfteien und Kreditversicherungsgesellschaften zusammen. Arcor benennt dem Kunden auf Anfrage die Anschriften dieser Unternehmen, die dem Kunden auch Auskunft über die Daten erteilen, die über ihn gespeichert sind. Diesen Unternehmen können Daten über Beantragung, Aufnahme und Beendigung des Vertrages übermittelt werden und bei ihnen können Auskünfte über den Kunden eingeholt werden. Arcor kann den Unternehmen auch Daten aufgrund nicht vertragsgemäßer Abwicklung melden. Die Unternehmen speichern diese Daten, um den ihnen angeschlossenen Gesellschaften Informationen zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von Kunden oder zur Anschrift des Kunden zum Zwecke der Schuldnerermittlung geben zu können.

11.2 Privatkunden

Arcor ist berechtigt, bei der für den Wohnsitz des Kunden zuständigen Schutzgemeinschaft für Allgemeine Kreditsicherung (SCHUFA) Auskünfte einzuholen. Arcor darf ferner der SCHUFA Daten des Kunden aufgrund nicht vertragsgemäßer Abwicklung (z.B. beantragter Mahnbescheid bei unbestrittener Forderung, erlassener Vollstreckungsbescheid, Zwangsvollstreckungsmaßnahmen) übermitteln. Soweit während des Kundenverhältnisses solche Daten aus anderen Kundenverhältnissen bei der SCHUFA anfallen, erhält Arcor hierüber Auskunft. Die jeweilige Datenübermittlung erfolgt nur, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen von Arcor, eines Vertragspartners der SCHUFA oder der Allgemeinheit erforderlich ist und dadurch die schutzwürdigen Belange des Kunden nicht beeinträchtigt werden.

12. Gerichtsstand

Gerichtsstand für alle Rechtsstreitigkeiten ist Frankfurt am Main, sofern der Kunde eine juristische Person des öffentlichen Rechts, ein öffentlich rechtliches Sondervermögen oder Kaufmann ist und der Vertrag zum Betrieb seines Handelsgewerbes gehört. Arcor kann ihre Ansprüche auch bei den Gerichten des allgemeinen Gerichtsstandes des Kunden geltend machen. Ein etwaiger ausschließlicher Gerichtsstand bleibt unberührt. Für sämtliche Rechtsbeziehungen zwischen Arcor und dem Kunden gilt ausschließlich das für die Rechtsbeziehungen inländischer Parteien maßgebliche Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Ergänzende Bedingungen für den Verkauf von Produkten aus dem Arcor-Warenangebot

1. Eigentumsvorbehalt

Die von Arcor verkaufte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises Eigentum von Arcor.

2. Gewährleistung beim Verkauf von Waren

- 2.1 Soweit nachfolgend nichts anderes bestimmt ist, richten sich die Gewährleistungsansprüche des Kunden wegen Mängeln der Ware nach den gesetzlichen Vorschriften.
- 2.2 Sofern kein Verbrauchsgüterkauf vorliegt, beträgt die Verjährungsfrist für Gewährleistungsansprüche des Kunden ein Jahr. Der Beginn der Verjährung richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften.
- 2.3 Schadensersatzansprüche wegen Mängeln der Ware sind auf den in Ziffer 9.2 bestimmten Umfang beschränkt. § 444 BGB bleibt unberührt.

Arcor AG & Co. KG, September 2005